Dortmunder Systemhaus
Deggingstr. 42
44141 Dortmund

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Inhaltsverzeichnis

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Titel	Bezeichnung	Seite
1.	Verkehrssicherung / -führung	3
1.1.	Verkehrssicherung	3
1.1.1.	Verkehrszeichen (VZ) zur Verkehrssicherung	4
1.1.2.	Fahrbare Absperrtafeln zur Verkehrssicherheit	5
2.	Erschließungsarbeiten und Annahmekosten	7
2.1.	Annahmekosten	7
2.1.1.	Annahmekosten für alle Gewerke / Leistun	7
2.2.	Baugelände freilegen	8
2.2.1.	Bauliche Anlagen abbrechen	8
2.3.	Bewuchs entfernen	8
2.3.1.	Gestrüpp	9
2.4.	Befestigung der Fahrbahnen, Parkstreifen	9
2.4.1.	Asphalt von Fahrbahnen aufnehmen	9
2.4.2.	Teerbeläge in Fahrbahnen aufnehmen	10
2.4.3.	Trennschnitte durch Asphalt in Fahrbah	10
2.5.	Befestigung der Geh- und Radwege	11
2.5.1.	Trennschnitt von Asphalt im Gehwegberei	11
2.5.2.	Gehwegbefestigung aus Betonwerksteinen a	12
2.5.3.	Gehwegbefestigung aus Naturstein aufnehm	12
2.6.	Randanlagen und Schlitze	13
2.6.1.	Schlitze im Oberbau herstellen	13
2.6.2.	Borde aufnehmen	14
2.6.3.	Rinnen aufnehmen	14
2.7.	Straßenausstattung beseitigen	15
2.7.1.	Pfosten etc. ausbauen	15
3.	Oberboden	16
3.1.	Oberboden abtragen	16
3.1.1.	Oberboden seitlich lagern	16
3.1.2.	Oberboden von Mieten andecken	16
4.	Erdarbeiten	18
4.1.	Boden ausbauen	20
4.1.1.	Boden lösen und abfahren	20
4.2.	Sonstige Arbeiten	22
4.2.1.	Handaushub	22
5.	Schichten ohne Bindemittel (SoB)	25
5.1.	Schottertragschicht (STS)	26
5.1.1.	Schottertragschicht für Gehweg	26
5.2.	Deckschichten	26
5.2.1.	Deckschichten ohne Bindemittel (DoB)	26
6.	Asphaltoberbau	28
6.1.	Begleitende Arbeiten	30
6.1.1.	Begleitende Arbeiten an der Fahrbahn	30
6.1.2.	Fahrbahneinbauten regulieren	32
6.1.3.	Begleitende Arbeiten am Gehweg	34
6.2.	Asphaltbeton (AC ...) herstellen	35
6.2.1.	Asphalttragschicht (AC ... T ...) für	35
6.2.2.	Asphalttragschicht (AC ... T...) für G	35
6.2.3.	Asphalttragschicht (AC ... T...) als T	36

Dortmunder Systemhaus
Deggingstr. 42
44141 Dortmund

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Inhaltsverzeichnis

Projekt:	**RV_dosys**	**Rahmenverträge dosys**
LV:	**132**	**Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Titel	Bezeichnung	Seite
6.2.4.	Asphaltbinder (AC ... B...) für Fahrb	36
6.2.5.	Asphaltbinder (AC ... B...) als Tonnen	36
6.2.6.	Asphaltdeckschicht (AC ... D...) für G	37
6.2.7.	Asphaltdeckschicht (AC ... D...) als T	37
6.3.	Sonstige Asphaltschichten herstellen	38
6.3.1.	Gussasphalt (MA ...) für Fahrbahn	38
7.	Pflaster und Platten	39
7.1.	Vorbereitende Arbeiten	40
7.1.1.	Vorbereitende Arbeiten im Gehweg	40
7.2.	Betonpflaster für Gehweg	41
7.2.1.	Begleitende Arbeiten für Betonpflaster i	41
7.2.2.	Betonpflaster 10/20/8 im Gehweg	42
7.3.	Betonplatten	43
7.3.1.	Begleitende Arbeiten	43
7.3.2.	Betonplatten 40/40/6 im Gehweg	44
7.4.	Natursteinpflaster	44
7.4.1.	Natursteinkleinpflaster im Gehweg	45
7.4.2.	Mosaik im Gehweg	45
8.	Verkehrstechnik	47
8.1.	Kabelgräben	47
8.1.1.	Erdarbeiten	47
8.2.	Kabelschutzrohre	48
8.2.1.	Kabelschutzrohre PEHD S 110*4,3, grün	50
8.3.	Weitere Arbeiten an Kabelkanälen	52
8.3.1.	Anschlüsse an AZK	52
8.3.2.	Kabelschutzrohre um Kabel abbrechen	53
8.4.	Abzweigkästen aus Beton	54
8.4.1.	Kleinabzweigkästen (KAZK) aus Beton	55
8.4.2.	Abzweigkästen (AZK) aus Beton, 65*40 cm	56
8.4.3.	Abzweigkästen (AZK) aus Beton, 65*60 cm	58
8.4.4.	Abzweigkästen (AZK) aus Beton, 100*80*10	61
8.4.5.	Abzweigkasten regulieren	62
8.4.6.	Abzweigkasten nachrüsten	63
8.4.7.	KAbelverzweiger Kästen	64
8.5.	Sonstige Arbeiten	65
8.5.1.	Sonstiger Aushub im Kabelgraben	65
8.5.2.	Oberfläche (kleinflächig) aufnehmen + wi	66
9.	Sonstige besondere Kosten	69
9.1.	Betriebsstunden/Stundenlöhne	69
9.1.1.	Betriebsstunden für Geräte	69
9.1.2.	Stundenlöhne	69
9.2.	Sonderleistungen	69
9.2.1.	Kernbohrungen/Abdichtung	70
	Zusammenstellung	71

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

1. **Verkehrssicherung / -führung**

Es gelten unter anderem nachfolgende Regelwerke:
STVO - Straßenverkehrsordnung
RSA - Richtlinen für Sicherungen von Arbeitstellen "Regelbeschilderungspläne"
ZTV - SA - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen
Wichtiger Hinweis bei Straßensperrungen:
Die Feuerwehr ist wegen der Nutzbarkeit der Rettungswege 1 Tag vor Beginn und Beendigung einer Umleitung, Teilsperrung oder Vollsperrung von Straßen hierüber durch den Auftragnehmer per FAX (0231 / 845 - 2175) oder schriftlich (Adresse: Stadt Dortmund, StA 37/2-2.2 -Feuerwehr- , Postfach, 44122 Dortmund) zu informieren. Das hierzu erforderliche Formular stellt der Auftraggeber auf Anforderung dem Auftragnehmer zur Verfügung. Bei postalischer Information ist eine Zustelldauer von 3 Tagen zu berücksichtigen.
Verkehrszeichen (VZ): retro-reflektierend
Warnleuchten : gelb oder rot
Provisorische Markierungen :
Material: selbstklebende Folie, retroreflektierend
Farbe: gelb
Haltbarkeitsklasse: P 6 nach TL-VM 97
Leitlinie : Breite 120 mm
Haltlinie: Breite 500 mm

1.1. **Verkehrssicherung**

1. Dient der Verkehrsführung und Verkehrssicherheit innerhalb der Baustelle und des Arbeitsstellenbereiches / Baubereiches.
2. Dient nicht der Arbeitssicherheit innerhalb des für den öffentlichen Verkehrs unzugänglichen Baustellenbereiches.
3. Die nachfolgend aufgeführten Elemente der Verkehrssicherheit dürfen nur mit "Verkehrlicher Anordnung" von StA 66 eingerichtet werden.
4. Diese Anordnungen sind rechtzeitig bei StA 66 zu beantragen. Kosten hierfür sind in die Positionen mit

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

einzukalkulieren.
5. Die einzelnen Elemente der Verkehrssicherung sind standsicher aufzustellen / aufzubringen, vorzuhalten, zu unterhalten und nach Aufhebung der Baumaßnahme abzubauen / zu entfernen.
6. Einschließlich aller erforderlichen Standfüße, Pfosten und Fundamente.
7. Beschädigte oder entfernte Elemente der Verkehrssicherung sind zu ersetzen.
8. Die benutzten Flächen sind ordnungsgemäß wieder herzustellen.

1.1.1. Verkehrszeichen (VZ) zur Verkehrssicherung

Hierbei handelt sich um einzelne Elemente für die Baustellensicherung.
Versetzen der Verkehrszeichen etc.:
1. Als Versetzen gilt nicht das zeitweilige Umstellen der Elemente infolge der Arbeiten durch den Auftragnehmer. Beispiel: Umstellen eines VZ oder einer Bake, damit ein Arbeitsgerät in den Baustellenbereich einfahren kann.
2. Versetzen ist das dauerhafte Umsetzen der Elemente der Baustellensicherung infolge des Arbeitsfortgangs der Baumaßnahmen in einen neuen Arbeitsbereich /-abschnitt.
3. Das Versetzen bedarf einer "Verkehrlichen Anordnung" von StA 66.
4. Diese Anordnungen sind rechtzeitig bei StA 66 zu beantragen.

1.1.1.10. VZ aufstellen und abbauen

Verkehrszeichen (VZ) für Verkehrssicherung aufstellen und abbauen.
Typ: retro-reflektierend

50,00 St ....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.1.20.	**Leitbaken aufstellen** Leitbaken zur Verkehrssicherung aufstellen und abbauen. Incl. Warnleuchten.	120,00	St	.....	.....
1.1.1.30.	**Absperrschranken auf- und abbauen** Absperrschranken auf- und abbauen Fachgerechtes auf- und abbauen von Absperrschranken nach ASR A5.2 und RSA Schrankenzaun aus Metall oder Kunststoff mit Sicherheitsstandfuss K1 nach TL Warnleuchten nach Bedarf und Anforderung. (werden nicht gesondert vergütet)	50,00	St	.....	.....
1.1.1.40.	**Absperrschranken vorhalten.** Absperrschranken vorhalten. Abrechnung der Absperrschranken unabhängig nach Anzahl in Kalendertagen	100,00	Tag	.....	.....
	Summe 1.1.1. **Verkehrszeichen (VZ) zur Verkeh..**				**.....**
1.1.2.	**Fahrbare Absperrtafeln zur Verkehrssicherheit** 1. Verkehrssicherung bei wandernden oder kurzfristigen Arbeitsstellen. 2. Verkehrssicherung mit fahrbaren Absperrtafeln mit Blinkpfeil nach D III / 1- 7 der RSA. 3. Das mehrfache Umsetzen des Anhängers nach Arbeitsfortgang ist einzurechnen. 4. Der verbleibende Raum zwischen Sicherungsfahrzeug und Arbeitsfahrzeug ist zur Fahrbahn hin mit Leitkegeln				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	abzusichern. 5. Abrechnung: Je begonnene Stunde.				
1.1.2.10.	**Fahrbare Absperrtafel mit kleinem Blinkpfeil** Fahrbare Absperrtafel - kleine Ausführung - mit Blinkpfeil bereit stellen.	10,00	h	.....	.....
	Summe 1.1.2. Fahrbare Absperrtafeln zur Verk..				**.....**
	Summe 1.1. Verkehrssicherung				**.....**
	Summe 1. Verkehrssicherung / -führung				**.....**

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

2. **Erschließungsarbeiten und Annahmekosten**

2.1. **Annahmekosten**

1. Annahmekosten bei einer Recycling-Anlage.
2. Die Annahmekosten gelten für alle Gewerke.
3. Sämtliche Leistungspositionen aller Leistungsbücher, bei denen die Annahmkosten gesondert vergütet werden, beziehen sich auf die nachfolgenden Positionen.

2.1.1. **Annahmekosten für alle Gewerke / Leistun**

1. Als Kontrollnachweis sind dem Auftraggeber täglich Wiegekarten vorzulegen.
2. Der Soll-Ist-Vergleich wird mittels der Wiegekarten durchgeführt.
3. Die Recycling-Anlage ist dem Auftrageber 14 Tage vor Abfuhr schriftlich zu nennen.

2.1.1.10. **Annahmekosten für Straßenaufbruch**
Annahmekosten für aufgenommenem Straßenoberbau . (Umrechungsfaktor 2,3 to/m^3).

10,00 to ....

2.1.1.20. **Annahmekosten (Erlös) für Asphalt**
Annahmekosten für aufgenommene Asphaltschichten und für
aufgenommenes Asphaltfräsgut . Umrechungsfaktor 2,5 to/m^3.
Bei Rückvergütungen (Erlös) des aufgenommenen Asphaltfräsgutes bei Asphaltmischwerken ist der Einheitspreis mit negativem Vorzeichen anzugeben!

15,00 to ....

2.1.1.30. **Annahmekosten für Mauerwerk**
Annahmekosten für aufgenommenes Mauerwerk. (Umrechnungsfaktor 2,3 t/m^3)

12,00 to ....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.1.40.	**Annahmekosten für Beton** Annahmekosten für aufgenommenen Beton. (Umrechnungsfaktor 2,4 t/m³)	12,00	to	.....	.....
2.1.1.50.	**Annahmekosten für Stahlbeton** Annahmekosten für aufgenommenen Stahlbeton. (Umrechnungsfaktor 2,5 t/m³)	12,00	to	.....	.....
	Summe 2.1.1. Annahmekosten für alle Gewerke ..				**.....**
	Summe 2.1. Annahmekosten				**.....**
2.2.	**Baugelände freilegen**				
2.2.1.	**Bauliche Anlagen abbrechen**				
2.2.1.10.	**Beton abbrechen** Beton aller Art abbrechen, aufladen und entsorgen. Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.	5,00	m³	.....	.....
2.2.1.20.	**Stahlbeton abbrechen** Stahlbeton aller Art abbrechen, aufladen und entsorgen. Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.	5,00	m³	.....	.....
	Summe 2.2.1. Bauliche Anlagen abbrechen				**.....**
	Summe 2.2. Baugelände freilegen				**.....**
2.3.	**Bewuchs entfernen**				

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.3.1.	**Gestrüpp**				
2.3.1.10.	**Flächen von Bewuchs und Zäunen freimachen** Flächen von Gestrüpp, Busch- und Strauchwerk sowie Bäumen bis zu 10 cm Stammdurchmesser (einen Meter über dem Gelände gemessen) einschließlich der Wurzelstöcke und der nicht mehr verwendbaren Holz-und Drahtzäune aller Art, einschließlich Holz- , Eisen- und Betonpfosten freimachen. Das anfallende Material aufladen und entsorgen. Die Annahmekosten sind einzurechnen.	50,00	m²	.....	.....
	Summe 2.3.1. Gestrüpp				**.....**
	Summe 2.3. Bewuchs entfernen				**.....**
2.4.	**Befestigung der Fahrbahnen, Parkstreifen**				
2.4.1.	**Asphalt von Fahrbahnen aufnehmen** Hinweis: 1. Es handelt sich um Asphalt und / oder Gussasphaltschichten! 2. Die Annahmekosten / Erlöse / Rückvergütungen werden gesondert abgerechnet. 3. Die evtl. darunter liegenden Teerbeläge dürfen nicht beschädigt werden. 4. Die Abrechnung erfolgt entsprechend der gemessenen Schichtstärke. 5. Der anfallende Asphaltaufbruch ist aufzuladen, abzufahren und einer Wiederverwertung zuzuführen. 6. Der Nachweis erfolgt mittels der vorgelegten Wiegekarten. .				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.1.10.	**Fahrbahnbefestigung aus Asphalt von 10 bis 20 cm aufnehmen** Fahrbahnbefestigung aus Asphalt mit einer Schichtstärke über 10 cm bis 20 cm aufbrechen.	20,00	m²	.....	.....
	Summe 2.4.1. Asphalt von Fahrbahnen aufnehmen				**.....**
2.4.2.	**Teerbeläge in Fahrbahnen aufnehmen** Pechhaltige Straßenbeläge (Mischmakadam) getrennt von anderen Materialien lösen, bis auf 60 cm zerkleinern, laden und zum Zwischenlager in der Westererbenstraße abfahren. Die Annahmekosten übernimmt der Auftraggeber. Die Gesamtstärke der teerhaltigen Stoffe ist während der Lösearbeit laufend zu überwachen und festzustellen. Der Nachweis über die Entsorgung ist durch Wiegekarten zu erbringen und täglich der Bauüberwachung vorzulegen. Da es sich um einen überwachungsbedürftigen Abfall handelt benötigt der Beförderer eine Genehmigung.				
2.4.2.10.	**Teerbeläge auf Schotter bis 15 cm aufnehmen** Pechhaltige Straßenbeläge (Mischmakadam) einschließlich des teerdurchtränkten Schottermaterials bis 15 cm dick aufnehmen, aufladen und abfahren.	20,00	m²	.....	.....
	Summe 2.4.2. Teerbeläge in Fahrbahnen aufneh..				**.....**
2.4.3.	**Trennschnitte durch Asphalt in Fahrbah** Trennschnitt durch Asphaltschichten und Gußasphalt mit Bitumen oder Teer als Bindemittel in Geraden und Kurven entsprechend der neuen Linienführung senkrecht und geradlinig mit einer Naßschneidmaschine herstellen. Das anfallende Material aufladen und entsorgen . Die Annahmekosten sind einzurechnen.				

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.4.3.10.	**Trennschnitt in Asphalt bis 15 cm** Trennschnitt durch Asphaltschichten bis 15 cm tief herstellen.	50,00	m	.....	.....
2.4.3.20.	**Trennschnitt in Asphalt bis 20 cm** Trennschnitt durch Asphaltschichten bis 20 cm tief herstellen.	30,00	m	.....	.....
2.4.3.30.	**Trennschnitt in Asphalt bis 25 cm** Trennschnitt durch Asphaltschichten bis 25 cm tief herstellen.	10,00	m	.....	.....
Summe 2.4.3.	**Trennschnitte durch Asphalt ..**				**.....**
Summe 2.4.	**Befestigung der Fahrbahnen, Par..**				**.....**
2.5.	**Befestigung der Geh- und Radwege**				
2.5.1.	**Trennschnitt von Asphalt im Gehwegberei** Trennschnitt durch Asphaltschichten und Gußasphalt mit Bitumen oder Teer als Bindemittel in Geraden und Kurven entsprechend der neuen Linienführung senkrecht und geradlinig mit einer Naßschneidmaschine herstellen. Das anfallende Material aufladen und entsorgen . Die Annahmekosten sind einzurechnen.				
2.5.1.10.	**Trennschnitt von Asphalt bis 8 cm herstellen** Trennschnitt im Gehwegbereich durch Asphaltschichten im Mittel 8 cm tief herstellen.	350,00	m	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 2.5.1. Trennschnitt von Asphalt im ..				.....
2.5.2.	**Gehwegbefestigung aus Betonwerksteinen a**				
2.5.2.10.	**Betonpflaster aller Art aufnehmen und lagern** Betonpflaster im Gehwegbereich aller Art und Größe bis 8 cm Dicke auf einer Sandbettung verlegt, aufnehmen, säubern und seitlich lagern. Das unbrauchbare Material und die Sandbettung aufnehmen, aufladen und entsorgen . Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.	50,00	m²	.....	.....
2.5.2.20.	**Platten aus Beton aller Art aufnehmen und entsorgen** Betonplatten, verschiedener Größen und Dicken, aufnehmen, aufladen und entsorgen Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.	10,00	m²	.....	.....
2.5.2.30.	**Platten aus Beton aller Art aufnehmen und lagern** Betonplatten, verschiedener Dicken und Größen, aufnehmen, von Mörtelresten säubern und seitlich lagern. Die unbrauchbaren Platten einschließlich Sand- oder Mörtelbett aufladen und entsorgen. Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.	50,00	m²	.....	.....
	Summe 2.5.2. Gehwegbefestigung aus Betonwerk..				.....
2.5.3.	**Gehwegbefestigung aus Naturstein aufnehm**				
2.5.3.10.	**Mosaik in Sand aufnehmen und lagern** Mosaikpflaster in Sand verlegt mit der Steingabel aufnehmen, säubern und innerhalb der Baustelle lagern. Das unbrauchbare Material einschließlich der Sandbettung aufladen und entsorgen. Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.	50,00	m²	.....	.....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.5.3.20.	**Kleinpflaster in Sand aufnehmen und lagern** Kleinpflaster in Sand verlegt mit der Steingabel aufnehmen, säubern und innerhalb der Baustelle lagern. Das unbrauchbare Material einschließlich der Sandbettung aufladen und entsorgen. Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.	20,00	m²	.....	.....
	Summe 2.5.3. **Gehwegbefestigung aus Naturstei..**				**.....**
	Summe 2.5. **Befestigung der Geh- und Radwege**				**.....**
2.6.	**Randanlagen und Schlitze**				
2.6.1.	**Schlitze im Oberbau herstellen** Der Arbeitsraum ist nach dem Versetzen der Randanlagen zu verfüllen.				
2.6.1.10.	**Schlitze im Asphaltoberbau, 70 cm breit, herstellen** Schlitz im Oberbau einschließlich der Asphaltschichten mit einer Breite von 70cm und einer mittleren Tiefe von 40 cm für das Setzen der Bordsteine und Rinnenbahnen höhengerecht herstellen einschließlich Nachverdichten des Oberbaumateriales. Das Herstellen der Trennschnitte im Asphalt in Geraden und Kurven mit einer Naßschneidemaschine ist einzurechnen. Das anfallende Material aufladen entsorgen. Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.	50,00	m	.....	.....
2.6.1.20.	**Schlitze im Asphaltoberbau, 90 cm breit, herstellen** Schlitz im Oberbau einschließlich der Asphaltschichten mit einer Breite von 90cm und einer mittleren Tiefe von 40 cm für das Setzen der Bordsteine und Rinnenbahnen höhengerecht herstellen einschließlich Nachverdichten des Oberbaumateriales. Das Herstellen der Trennschnitte im Asphalt in Geraden und Kurven mit einer				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Naßschneidemaschine ist einzurechnen. Das anfallende Material aufladen entsorgen. Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.	60,00	m	.....	.....
	Summe 2.6.1. Schlitze im Oberbau herstellen				**.....**
2.6.2.	**Borde aufnehmen**				
2.6.2.10.	**Borde A2 bis A 5, H,R,F aufnehmen und lagern** Bordsteine der Größen A2-A5 gemäß der DIN 482 (Naturbordstein) und Bordsteine der Formen H,R und F gemäß der DIN 483 (Betonbordsteine) mit Betonfundament aufnehmen, säubern und innerhalb der Baustelle lagern. Das unbrauchbare Material und das Betonfundament aufnehmen und entsorgen. Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.	50,00	m	.....	.....
2.6.2.20.	**Borde B6, B 7 und T aufnehmen und lagern** Bordsteine der Größen B6 und B7 gemäß der DIN 482 (Naturbordstein) und Bordsteine der Form T der DIN 483 (Betonbordsteine) mit Betonfundament aufnehmen, säubern und innerhalb der Baustelle lagern. Das unbrauchbare Material und das Betonfundament aufnehmen und entsorgen. Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.	50,00	m	.....	.....
	Summe 2.6.2. Borde aufnehmen				**.....**
2.6.3.	**Rinnen aufnehmen**				
2.6.3.10.	**1-reihige Rinne aller Art aufnehmen und lagern** Einreihige Rinne- oder Abschlußbahn aus Natur- oder Betonsteinen mit Betonfundament aufnehmen, die Steine säubern und innerhalb der Baustelle lagern. Das unbrauchbare Material und das Betonfundament aufnehmen				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	und entsorgen. Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.				
		50,00	m	.....	.....
	Summe 2.6.3. Rinnen aufnehmen				.....
	Summe 2.6. Randanlagen und Schlitze				.....
2.7.	**Straßenausstattung beseitigen**				
2.7.1.	**Pfosten etc. ausbauen**				
2.7.1.10.	**Pfosten aller Art ausbauen und lagern** Pfosten aller Art (Modell Kleppingstraße, Amalienstraße, Feuerwehrpfosten etc.) einschließlich des Betonfundamentes vorsichtig ausbauen und im Baustellenbereich lagern. Das anfallende Material aufladen und entsorgen. Die Annahmekosten sind einzurechnen.				
		10,00	Stck	.....	.....
	Summe 2.7.1. Pfosten etc. ausbauen				.....
	Summe 2.7. Straßenausstattung beseitigen				.....
	Summe 2. Erschließungsarbeiten und Annah..				.....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

3. **Oberboden**

Für die Ausführung von Oberbodenarbeiten sind die DIN 18320 "Landschaftsbauarbeiten", die DIN 18915 "Bodenarbeiten für vegetationstechnische Zwecke" und die ZTV La-StB, hier insbesondere Pkt. 4.2, in der letzgültigen Fassung, maßgebend.

3.1. **Oberboden abtragen**

3.1.1. **Oberboden seitlich lagern**

3.1.1.10. **Grassode in Mieten aufsetzen**
Grasnarbe in gleich großen Grassoden, 25/25 cm groß und 5-7 cm dick, abtragen, seitwärts in Mieten (Sohlbreite bis 1,00 m, Höhe bis 60 cm) aufsetzen und bis zur Wiederverwendung pflegen.

250,00 m² ....

Summe 3.1.1. **Oberboden seitlich lagern** **.....**

3.1.2. **Oberboden von Mieten andecken**

3.1.2.10. **Grassoden von Mieten andecken**
Grassoden 25/25 cm groß und 5-7 cm dick, die in Mieten auf einer Baustelle lagern, aufnehmen, innerhalb der Baustelle verfahren, abladen, auf dem Oberbodenplanum andecken, festpritschen, die Fugen mit Oberboden ausfüllen und einsäen. Bis zur Abnahme ist die angedeckte Fläche zu pflegen. Aufmaß nach angedeckter Fläche.

250,00 m² ....

Summe 3.1.2. **Oberboden von Mieten andecken** **.....**

Summe 3.1. **Oberboden abtragen** **.....**

Dortmunder Systemhaus
Deggingstr. 42
44141 Dortmund

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: RV_dosys Rahmenverträge dosys
LV: 132 Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 3. Oberboden				.....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

4. Erdarbeiten

Es gelten unter anderem die Normen:
DIN 18300 - Allgemeine Technischen Vertragsbedingungen (ATV), Erdbau
ZTVE-StB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen für Erdarbeiten im Straßenbau
TL BuB E-StB 09 - Technische Lieferbedingungen für Böden und Baustoffe im Erdbau des Straßenbaus 2009
DIN 18196 - ATV, Klassifikation von Bodenarten
LAGA - Länderarbeitsgemeinschaft für Abfall
Bodenaushub und -einbau:
1. Der Aushub und der Einbau der Böden hat profilgemäß entsprechend der Vorschriften und der städtischen Vorgaben (Pläne, Deckenbücher etc.) zu erfolgen.
2. Die Vergütung aller Aushubpositionen erfolgt nach Aufmaß im Abtrag. Die entstehende Oberfläche nach Abtrag ist zu kontrollieren und dokumentieren. Die Abrechnung erfolgt mittels Querprofilen.
3. Mehrkosten für das separate und abschnittsweise Aufnehmen, Zerkleinern und Transportieren der Aushubmassen werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.
4. Bei dem Boden handelt es sich um Boden der Klasse 3 - 6, aller LAGA-Zuordnungsklassen (Z) , einschließlich Fels, Beton-, Stahlbeton- und Mauerwerksabbruchreste bis 0,1 m^3 (entspricht einem Kugeldurchmesser von 60 cm), die nicht vom Boden zu trennen sind.
5. Der Boden ist getrennt nach den entsprechenden LAGA-Klassen zu lösen, laden und abzufahren.
6. Angegebene Umrechnungsfaktoren (Wichten) dienen dem Soll-Ist-Vergleich.
7. Als Nachweis für abgefahrenen oder angelieferten Boden sind dem Auftraggeber täglich Wiegekarten / Anlieferungsanzeigen vorzulegen.
Abfuhr von großen Mengen Bodens bei städtischen Baumaßnahmen zur Deponie Nord-Ost:
1. Die Kosten für die Bodenabfuhr sind untzer Pos. 863.1.01.40 zu berücksichtigen.
2. Der Boden ist nach den entsprechenden Positionen zur Entsorgungsstelle Deponie Nord-Ost in Dortmund Grevel

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

zu transportieren, dort zu verwiegen und nach Weisung der Annahmestelle zu verfahren und abzuladen. Dem Auftragnehmer entstehen keine Annahmekosten. Die Zu- und Abfahrt zur Deponie Nord-Ost kann nur über die BAB A2, Anschlußstelle Scharnhorst, erfolgen. Die Öffnungszeiten der Annahmestelle sind vom Auftragnehmer zu erfragen und zu beachten! (Gilt nicht bei Pos. 863.1.01.60 !)
3. Die Anlieferungsanzeigen sind 14 Tage vor Bodenaushub beim Auftraggeber zu beantragen.
4.1. Boden < = Z 1.2 (Grenzwerte der LAGA-Klasse Z 1.2 sind erreicht oder unterschritten):
Alternative Verwendungsmöglichkeiten des Bodens <= Z 1.2 können als Nebenangebot eingereicht werden.
Siehe Anlage "Mindestanforderungen an Nebenangebote" der Ausschreibungsunterlagen.
Hierdurch reduziert sich der Fordersatzes der Position "Bodenabfuhr" .
4.2. Boden ab Z 2 (Grenzwerte der LAGA Z 1.2 sind überschritten):
Der Boden gemäß LAGA-Klasse Z 2 und größer ist grundsätzlich zur Deponie Nord-Ost in Dortmund Gevel abzufahren!
Bodenabfuhr von Kleinmengen bis ca. 200 to bei AAstädtischen Maßnahmen zur DOMIG:
1. Die Kosten für die Bodenabfuhr sind unter Pos. 863.1.01.60 zu berücksichtigen!
2. Der Boden ist nach den entsprechenden Positionen zur Entsorgungsstelle der DOMIG im Dortmunder Hafen zu transportieren, dort zu verwiegen und nach Weisung der Annahmestelle zu verfahren und abzuladen. Dem Auftragnehmer entstehen keine Annahmekosten. Die Öffnungszeiten der Annahmestelle sind vom Auftragnehmer zu erfragen und zu beachten!
3. Die Anlieferungsanzeigen sind 14 Tage vor Bodenaushub beim Auftraggeber zu beantragen.
4. Nebenangebote für eine andersweitige Nutzung des abgefahrenen Bodens sind nicht zulässig.
5. Im Vorfeld der Baumaßnahme wurde auf eine Bodenanalyse verzichtet.
6. Die Zuordnungsklassen der anstehenden Böden sind nicht bekannt.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

7. Die Bosenanalyse erfolgt im Nachgang durch die DOMIG.
Bodenabfuhr bei privaten Baumaßnahmen im Rahmen von E-Verträgen:
1. Die Transport- und Annahmekosten sind unter Pos. 863.1.01.70 zu berücksichtigen!
2. Die Hinweise hinsichtlich der Zuordnungsklassen in Pos. 863.1.01.70 sind zu beachten!
.

4.1. Boden ausbauen

4.1.1. Boden lösen und abfahren

4.1.1.10. Bodenaushub
Boden profilgemäß lösen und laden.
Boden der Homogenbereiche B1 / B2 (Bodenklasse 3 - 6 nach alter DIN 18300
Wichte : 2,0 to/m³

100,00 m³ ....

4.1.1.20. Bodenabfuhr zur DOMIG (Kleinmengen)
Bodenabfuhr von Kleinmengen bis ca. 200 to bei städtischen Maßnahmen zur DOMIG:

Aufgeladenen Boden zur Deponie abfahren und abladen.
Boden der Homogenbereiche B1 / B2 (Bodenklasse 3 - 6 nach alter DIN 18300) mit den Kennwerten nach Bestandsgutachten nach Unterlagen des AG, einschließlich zerkleinerter Fels, Homogenbereich X (Bodenklasse 7 nach alter DIN 18300) mit den Kennwerten nach Bestandsgutachten nach Unterlagen des AG.
Deponie : Nord-Ost in Dortmund Grevel.
Die stadtseitig ausgegebenen Anlieferungsanzeigen sind mitzuführen.

Die Annahmekosten werden vom Auftraggeber getragen.
Wichte : 2,0 to/m³

Hinweis für Nebenangebote:
Anteil des Bodens gemäß LAGA <= Z 1.2 : _ 'Bodenabfuhr von Kleinmengen bis ca. 200 to bei'm³ _ _ _ _

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

_ _ _

Hinweise:

1. Der Boden ist zur Entsorgungsstelle Deponie Nord-Ost in Dortmund Grevel zu transportieren, dort zu verwiegen und nach Weisung der Annahmestelle zu verfahren und abzuladen. Dem Auftragnehmer entstehen keine Annahmekosten. Die Zu- und Abfahrt zur Deponie Nord-Ost kann nur über die BAB A2, Anschlußstelle Scharnhorst, erfolgen. Die Öffnungszeiten der Annahmestelle sind vom Auftragnehmer zu erfragen und zu beachten!

2. Die Anlieferungsanzeigen sind 14 Tage vor Bodenaushub beim Auftraggeber zu beantragen.

3.1. Boden < = Z 1.2 (Grenzwerte der LAGA-Klasse Z 1.2 sind erreicht oder unterschritten):
Alternative Verwendungsmöglichkeiten des Bodens <= Z 1.2 können als Nebenangebot eingereicht werden.
Siehe Anlage "Mindestanforderungen an Nebenangebote" der Ausschreibungsunterlagen.
HIerdurch reduziert sich der Fordersatzes der Position "Bodenabfuhr" .

3.2. Boden ab Z 2 (Grenzwerte der LAGA Z 1.2 sind überschritten):
Der Boden gemäß LAGA-Klasse Z 2 und größer ist grundsätzlich zur Deponie Nord-Ost in Dortmund Grevel abzufahren!

140,00 m³ ....

4.1.1.30. Kontaminierter Boden (Zulage)
Zulage bei kontaminierten Böden zu den Aushub- und Transportpositionen.
Erhöhter Aufwand für separiertes Losen, getrenntes Laden und aufwendiges Transportieren.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Erhöhter Aufwand beim Arbeitsschutz (Gasmasken etc.) oder zum Schutz der Umwelt .
Die genaue Art der besonderen Behandlung (z.B. abschließbare Container) und der besonderen Schutzmaßnahmen (z.B Gasmasken, Schutzbekleidung) ist dem beigefügten Bodengutachten und/oder den Vorbemerkungen zu entnehmen.

2,00 m³ ....

Summe 4.1.1. Boden lösen und abfahren .....

Summe 4.1. Boden ausbauen .....

4.2. Sonstige Arbeiten

4.2.1. Handaushub

Die nachfolgenden Leistungen müssen seitens des Auftraggebers angeordnet sein.

4.2.1.10. Suchschlitze
Bodenaushub in Handschachtung für Suchschlitze.
Nur auf Anweisung des Auftraggebers;
Zum Auffinden von Hindernissen wie z.B. Versorgungsleitungen ;
gemäß Abs. 3.1.4 der DIN 18300 und den Vorschriften der zuständigen Versorgungsbetriebe ;
Die Lage und Höhe der Versorgungsleitungen ist mittels Einmessung zu dokumentieren.
Anschließend sind die Suchschlitze mit tragfähigem Material zu verfüllen und zu verdichten.
Die Oberfläche ist wieder herzustellen.
Abrechnung des tatsächlichen Volumen des Schlitzes.

80,00 m³ ....

Summe 4.2.1. Handaushub .....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Summe 4.2. **Sonstige Arbeiten** .....

Es gelten unter anderem die Normen:
DIN 18300 - Allgemeine Technischen Vertragsbedingungen (ATV), Erdbau
ZTVE-StB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen für Erdarbeiten im Straßenbau
TL BuB E-StB 09 - Technische Lieferbedingungen für Böden und Baustoffe im Erdbau des Straßenbaus 2009
DIN 18196 - ATV, Klassifikation von Bodenarten
Gemeinsamer Runderlass des Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr- VI A 3-32-40/45 - und des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - IV-3-953-26308-IV-8-1573-30052 vom 9.10.2001 für den Einsatz von recyclierten Baustoffen im Straßenbau
LAGA - Länderarbeitsgemeinschaft für Abfall
Bodenaushub und -einbau:
1. Der Aushub und der Einbau der Böden hat profilgemäß entsprechend der Vorschriften und der städtischen Vorgaben (Pläne, Deckenbücher etc.) zu erfolgen.
2. Die Vergütung aller Aushubpositionen erfolgt nach Aufmaß im Abtrag. Die entstehende Oberfläche nach Abtrag ist zu kontrollieren und dokumentieren. Die Abrechnung erfolgt mittels Querprofilen.
3. Mehrkosten für das separate und abschnittsweise Lösen, Aufnehmen, Zerkleinern und Transportieren der Aushubmassen werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise
einzukalkulieren.
4. Der Mehraufwand für das Lösen und Aufnehmen der Aushubmassen entlang angrenzender Gebäude, auch unter Vordächern und im Bereich von Hindernissen wie z.B. Abzweigkästen, Randbefestigungen, Winkelstützen , Schächte und Einbauten aller Art sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.
5. Bei dem Boden handelt es sich um Boden der Klasse 3 - 6, aller LAGA-Zuordnungsklassen (Z) , einschließlich Fels, Beton-, Stahlbeton- und Mauerwerksabbruchreste bis 0,1 m^3 (entspricht einem

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Kugeldurchmesser von 60 cm), die nicht vom Boden zu trennen sind.
6. Der Boden ist getrennt nach den entsprechenden LAGA-Klassen zu lösen, laden und abzufahren.
7. Angegebene Umrechnungsfaktoren (Wichten) dienen dem Soll-Ist-Vergleich.
8. Als Nachweis für abgefahrenen oder angelieferten Boden sind dem Auftraggeber täglich Wiegekarten / Anlieferungsanzeigen vorzulegen.

Summe 4. Erdarbeiten .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

5. Schichten ohne Bindemittel (SoB)

Es gelten unter anderem die nachfolgende Regelwerke:
TL Gestein-StB - Technische Lieferbedingungen für Gesteinskörnungen im Straßenbau
TL SoB-StB - Technische Lieferbedingungen für Baustoffgemische und Böden zur Herstellung von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau
TL G SoB-StB - Technische Lieferbedingungen für Baustoffgemische und Böden zur Herstellung von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau; Teil Güteüberwachung
ZTV SoB-StB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen ... für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau
RuA-StB - Richtlinien ... für Recycling-Baustoffe im Straßenbau
RuVA - StB - Richtlinien für die umweltverträgliche Verwertung ... von Ausbauasphalten im Straßenbau
RiStWag - Richtlinien für bautechnische Maßnahmen an Straßen in Wasserschutzgebieten
Gemeinsamer Runderlass des Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr- VI A 3-32-40/45 - und des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - IV-3-953-26308-IV-8-1573-30052 vom 9.10.2001 für den Einsatz von recyclierten Baustoffen im Straßenbau
RAL- RG 501/1 - Güte- und Prüfbestimmungen Recycling-Baustoffe für den Straßenbau Klasse I
RG Min-StB 93 - Güteüberwachung von Mineralstoffen
Für die Baustoffe gilt das in den Richtlinien für den Straßenbau der Stadt Dortmund angegebene Raumgewicht.
Die Tragfähigkeitsbeiwerte Ev2 und die erzielten Lagerungsdichten der verdichteten Schicht sind im erforderlichen Umfang nach Maßgabe der ZTV SoB-StB vom Auftragnehmer auf seine Kosten nachzuweisen.
Der Auftragnehmer hat mindestens 2 Kalenderwochen vor Einbau die erforderlichen Nachweise zu erbringen, dass das einzubauende Material die erforderlichen Eignungen erfüllt.
Der Auftraggeber behält sich selbstverständlich

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

jegliche Kontrollprüfungen gemäß den vereinbarten Regelwerken vor.

5.1. Schottertragschicht (STS)

Schottertragschicht (STS) aus natürlichen Gesteinskörnungen aus gebrochenem Festgestein.
Minderdicken der STS unter den Randbefestigungen oder infolge Einhaltung des Flächengewichtes der bituminösen Schichten sind zu berücksichtigen.
Der Tonneneinbau ist über einen Soll-Ist-Vergleich vom Auftragnehmer nachzuweisen.

5.1.1. Schottertragschicht für Gehweg

Schottertragschicht von Geh- und Radwegen und Rad-/Wanderwege.
Die Geh- und Radwege verlaufen direkt neben der Fahrbahn oder dem Parkstreifen , hinter einem Grünstreifen oder separat in einer Grünfläche.

5.1.1.10. STS 0/32 , Dicke: 19 - 22 cm
Schottertragschicht im Gehweg etc. herstellen.
Einbaudicke: 19 - 22 cm ; siehe Regelquerschnitt oder Richtlinien
Baustoffgemisch: STS 0/32 mm
Baustoff: natürliche Gesteinskörnung

5,00 to ....

Summe 5.1.1. Schottertragschicht für Gehweg .....

Summe 5.1. Schottertragschicht (STS) .....

5.2. Deckschichten

5.2.1. Deckschichten ohne Bindemittel (DoB)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Es gilt unter anderem nachfolgendes Regelwerk:
ZTV LW - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen für die Befestigung von ländlichen Wegen
Für wassergebundene Befestigungen von Rad- und Wanderwegen oder im Bereich von Banketten.
1. Einbau nach Flächengewicht (m^2-Positionen):
Die Abrechnung der wassergebundenen Deckschicht erfolgt
nach Einbaugewicht.
2. Einbau nach Tonnen (Tonnen-Positionen):
Einbau der wassergebundenen Deckschicht in kleinen Mengen, in unterschiedlichen Dicken und Breiten, zum Angleichen, Profilausgleich etc. einbauen. Die Abrechnung erfolgt nach Wiegekarten. Einbau nach Angabe des Auftraggebers.

5.2.1.10. **DoB 0/5**
Deckschicht ohne Bindemittel herstellen.
Baustoffgemisch: DoB 0/5 mm
Baustoff: natürliche Gesteinskörnung

3,00 to ....

Summe 5.2.1. **Deckschichten ohne Bindemittel ..** **.....**

Summe 5.2. **Deckschichten** **.....**

Summe 5. **Schichten ohne Bindemittel (SoB)** **.....**

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: RV_dosys Rahmenverträge dosys
LV: 132 Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

6. Asphaltoberbau

Es gelten unter anderem nachfolgende Regelwerke:
ATV DIN 18317 - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen Verkehrswegebauarbeiten, Oberbauschichten aus Asphalt
TL Gestein-StB 04 - Technische Lieferbedingungen für Gesteinskörnungen im Straßenbau
TL Asphalt-StB 07 - Technische Lieferbedingungen für Asphalt im Straßenbau
TP Ashalt -StB 07 - Technische Prüfvorschriften für Asphalt im Straßenbau
TL Bitumen-StB 07 - Technische Lieferbedingungen für Straßenbaubitumen und gebrauchsfertige polymermodifizierte Bitumen
ZTV Asphalt-StB 07 - Zusätzlich Technische Vertragsbedingungen für Fahrbahndecken aus Asphalt
Ru VA-StB - Richtlinien für die umweltverträgliche Verwertung von Ausbaustoffen im Straßenbau
M VAG - Merkblatt für die Verwendung von Asphaltgranulat
TL G Asphalt-OB-StB - Technische Lieferbedingungen für Asphalt im Straßenbau , Teil: Güteüberwachung , Teil: Ausführung von Oberflächenbehandlungen
ZTV Fug-StB - Zusätzlich Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen
TL Fug-StB - Technische Lieferbedingungen für Fugenfüllstoffe in Verkehrsflächen
Für Abzügen infolge von Baumängeln ist vertraglich vereinbart:
1. HVA B-StB - Handbuch für die Vergabe und Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau
2. Anhang der ZTV Asphalt-StB - Abzüge bei Baumängeln
3. Pkt. 8 der Baubeschreibung - Ergänzende Forderungen zur TL Asphalt-StB und ZTV Asphalt -StB
Asphaltgranulat:
Die Verwendung von Asphaltgranulat ist erwünscht. Die zugrundeliegenden Bauklassen sind in den Vorbemerkungen
aufgeführt. Die sich daraus ergebenden Zugabemengen von Asphaltgranulat sind unter Pkt. 8 "Allgemeine Hinweise zu den Asphaltpositionen" der Vorbemerkungen

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

festgelegt.
Eigungsnachweis:
1. Der Eignungsnachweis des jeweiligen Asphaltmischgutsorte ist 14 Kalendertage vor Einbau des entsprechenden Asphalts dem Auftraggeber kostenlos zur Verfügung zu stellen.
2. Der Eignungsnachweis besteht aus:
2.1. Erstprüfung des Asphaltmischgutes
2.2. Zusätzlichen Prüfungen infolge evtl. Vorgaben des AG (z.B. Helligkeit)
2.3. Eine Erklärung des AN, dass das verwendete Asphaltmischgut für die jeweilige Anwendung geeignet ist.
3. Erst nach Feststellung der Übereinstimmung der Angaben der Erstprüfung mit den Vorschriften der TL Asphalt-StB und der zusätzlichen Prüfungen aufgrund der Vorgaben des AG wird die Asphaltmischgutart durch den AG schriftlich zum Einbau freigegeben.
Bei Kontrollprüfungen des Auftraggebers und bei Schiedsuntersuchungen dient der freigegebene Eignungsnachweis als Referenz.
Erschwernisse:
1. Alle Arbeiten müssen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs (motorisierter Verkehr, Straßenbahn, Rad- und Gehwegverkehr etc.) halbseitig und/oder abschnittsweisbsee
vorgenommen werden.
2. Innerhalb der Asphaltschichten liegende Einbauten (Kappen, Schachtdeckel etc.) sind vor Anspritzen und Einbau abzudecken.
3. Die Erschwernisse beim Einbau infolge der Einbauten sind zu berücksichtigen und in die Einheitspreise einzurechnen.
Abrechnung:
1. Asphaltmischgut:
1.1 Einbau nach Flächengewicht (m^2-Positionen):
Die Abrechnung des Asphaltmischgutes erfolgt nach Einbaugewicht (Flächengewicht kg/m^2). Die angegebenen Schichtdicken sind Anhaltswerte und für die Abrechnung ohne Belang. Eventuelle Dickenänderungen der Asphaltschichten infolge anderer Rohdichten / Raumwichten des eingebauten Mischgutes und damit auch

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

eventuelle Änderung der Schichtdicken der darunterliegenden Schichten ohne Bindemittel (SoB) sind zu berücksichtigen. Das Mischgut ist grundsätzlich mit Fertiger einzubauen. Nur in Ausnahmen im Bereich von Eckausrundungen, Einbauten etc. ist das Material von Hand einzubauen. Der Mehraufwand des Handeinbaus ist einzurechnen.
1.2 Einbau nach Tonnen (Tonnen-Positionen):
Einbau von Asphaltmischgut in kleinen Mengen, in unterschiedlichen Dicken und Breiten, zum Angleichen, Profilausgleich etc. Die Abrechnung erfolgt nach Wiegescheinen. Das Mischgut ist grundsätzlich von Hand einzubauen. In großen zusammenhängenden Flächen ist das
Material mit dem Fertiger einzubauen. Der Mehraufwand für den Einbau mit Fertiger ist einzurechnen.

6.1. Begleitende Arbeiten

Verschmutzte und schadhafte Anschlüsse sind senkrecht abzusetzen, zu reinigen und mit einem Haftkleber anzustreichen.

6.1.1. Begleitende Arbeiten an der Fahrbahn

Die Reinigung und Vorbehandlung der Unterlage sowie das Aufbringen der Asphaltschichten muß unter Aufrechterhaltung des Verkehrs abschnittsweise vorgenommen werden.

6.1.1.10. Asphaltfläche reinigen
Die vorhandene Asphaltfläche der Fahrbahn ist mit einer selbstaufnehmenden Kehrmaschine oder bei kleinen Flächen von Hand zu reinigen.
Die Reinigung muß alle Verschmutzungen der Asphaltoberfläche entfernen, auch angeklebte oder angewurzelte Verunreinigungen.
Das Kehrgut ist aufzunehmen und zu entsorgen. Die Annahmekosten sind einzurechnen.
Hinweis: Das Reinigen der Oberflächen der bituminösen Fahrbahnschichten wird nicht vergütet, wenn die

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verschmutzung durch den Auftragnehmer verursacht wurde.				
		100,00	m²	.....	.....
6.1.1.20.	**Haftkleber für Bkl. IV bis VI** Ansprühen der vorhandenen Asphaltschicht in der Fahrbahn für Bauklassen IV bis VI mit einer lösemittelhaligen Bitumenemulsion C 40 B F 1 - S in einer Dosierung von 250 g/m² .				
		20,00	m²	.....	.....
6.1.1.30.	**Anschlüsse aus Fugen-Band** Anschlüsse mit anschmelzbarem Fugenband gemäß ZTV Fug-StB in der Fahrbahn herstellen. Das bituminierte Fugenband in einer Breite von 8 mm und in Höhe der Deckschicht liefern und entsprechend der Herstellervorschriften einbauen. Vor dem Verlegen des Fugenbandes ist die Fugenflanke mit einem geeigneten Voranstrich zu versehen. Die Position nur für den Anschluß an vorhandene Asphaltschichten und für seitens der städtischen Bauleitung angeordnete Längsnähte.				
		100,00	m	.....	.....
6.1.1.40.	**Abstumpfen der Asphaltdeckschichten** Oberfläche von Asphaltbeton oder Splittmastixasphalt gemäß ZTV Asphalt-StB 07 zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit abstumpfen. Hierzu Edelbrechsand/Splitt mit der Körnung 1/3 mm (PSV 51) und einem Flächengewicht von 1,0 kg/m² gleichmäßig auf die noch heiße Deckschicht aufbringen und einwalzen. Nicht gebundenes Material mit einer Kehrmaschine aufnehmen und entsorgen. Die Annahmekosten sind einzurechnen.				
		50,00	m²	.....	.....
	Summe 6.1.1. Begleitende Arbeiten an der Fah..				**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

6.1.2. Fahrbahneinbauten regulieren

Einbauhinweise bei nachträglichem Regulieren der Einbauten: (gilt nicht für Pos. 865.1.02.70)
Werden Einbauten nach Einbau der Deckschicht in ihrer Höhe reguliert, so ist die Fläche quadratisch in einem Abstand von mindestens 20 cm anzuschneiden und aufzubrechen. Nach dem Regulieren ist der Arbeitsraum mit Asphaltbinder oder Beton C 12/15 bis 6 cm unter Oberkante Fahrbahn zu verfüllen, anschließend mit Gußasphalt MA 11 S zu verschließen und mit bituminiertem Brechsand-Splitt abzustreuen. Zuvor ist die Fugenflanke vorzustreichen und das anschmelzbare Fugenband ist einzulegen. Der Straßenaufbruch ist aufzunehmen und zu entsorgen. Einschließlich Lieferung aller erforderlichen Materialien. Die Kosten und Annahmekosten sind in die Position einzurechnen.
Einbauhinweis bei nachträglichem Regulieren der Schachtdeckel bei Pos. 865.1.02.70:
Werden die Schachtdeckel bei der vorgenannten Position im Nachgang reguliert, erfolgt dies gemäß den Angaben in der Leistungsbeschreibung der Pos. 865.1.02.70, jedoch muß der Außendurchmesser des kreisrunden Trennschnittes min. 16 cm größer als die Schachtabdeckung sein und der entstehende ringförmige Fugenspalt ist mit 8 cm dicken und oberflächlich abgesplittetem Gußasphalt MA 11 S zu verschließen.
Die Einbauten (Schachtabdeckungen, Kappen etc.) sind vor Verschmutzungen zu schützen.

6.1.2.10. Schachtabdeckungen regulieren

Vorhandene Schachtabdeckung entsprechend der neuen Fahrbahnoberfläche um +/- 20 cm regulieren.
Vorhandene Schachtabdeckung freistemmen, aufnehmen, säubern und seitlich lagern. Seitlich lagernde Schachtabdeckung aufnehmen und auf die neuen Fahrbahnhöhe in Sirius P 300 versetzen.

5,00 Stck ....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

6.1.2.20. **SK-Aufätze regulieren**
Vorhandene Aufsätze für Straßenabläufe freistemmen, aufnehmen , säubern und seitlich lagern.
Anschließend entsprechend der neuen Höhe bis +/- 20 cm in Sirius P 300 wieder versetzen und verfugen.

5,00 Stck ....

6.1.2.30. **Kappen regulieren**
Vorhandene Hydranten- und Schieberkappen in der Fahrbahn einschließlich der Fundamentplatte aufnehmen, säubern und seitlich lagern. Anschließend entsprechend der neuen Höhe bis +/- 20 cm auf Beton C12/15 wieder versetzen. Bei Defekt der vorhandenen Kappe / Fundamentplatte ist diese auf Veranlassung des Auftragnehmers vom zuständigen Versorgungsträger gegen eine neue Kappe zu ersetzen. Einschließlich Lieferung und Einbau des anschmelzbaren Fugenbandes.
Die beigefügte Montageanleitung MA-SR-001 und das "Merkblatt für Arbeiten im Bereich von Energie-und Wasserverteilungsanlagen" der DEW21 sind zu beachten.
14 Tage vor Baubeginn ist DEW21 unter folgender Tel.Nr. zu unterrichten:
Baumaßnahme nördlich der B1: 0231/5442587
Baumaßnahme südlich der B1: 0231/5442596
.

5,00 Stck ....

6.1.2.40. **Beton C 20/25**
Beton C 20/25 in kleinen Mengen liefern und in unterschiedlichen Dicken ebenflächig von Hand einbauen und verdichten.

3,00 m³ ....

6.1.2.50. **Schachtabdeckungen in LOA etc. regulieren**
Vorhandene Schachtabdeckung im LOA etc. höhengleich anpassen.
Bereich: Straßen mit lärmreduziereden Asphalt, oder auf besondere Anordnung des Auftraggebers
Voraussetzung: ebenflächige Asphaltoberfläche
1. Die vorhandene Schachtabdeckung und evtl. die

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Auflageringe sind vor dem Asphalteinbau aufzunehmen und seitlich zu lagern.
2. Die Schachtöffnung ist mit einer passgenauen und überfahrbaren Platte abzudecken.
3. Der Mittelpunkt der Schachtöffnung ist auf 2 cm genau einzumessen.
4. Beim durchgehenden Einbau der Asphaltschichten werden die Schächte überbaut.
5. Die Asphaltschichten über der abgedeckten Schachtöffnung sind mittels kreisrunden Trennschnittes auszuschneiden.
6. Der Mittelpunkt des kreisrunden Asphaltausschnittes mußdem Mittelpunkt der abgedeckten Schachtöffnung entsprechen.
7. Der Durchmesser des herzustellenden kreisrunden Trennschnittes ist 6 bis 8 cm größer als der Außendurchmesser der Schachtabdeckung.
8. Die Tiefe des Trennschnittes entspricht der Dicke der Asphaltschichten.
9. Der entstandene kreisrunde Ausschnitt in der Asphaltfläche ist aufzubrechen, aufzunehmen und zu entsorgen; die Annahmekosten sind einzurechnen.
10. Die seitlich lagernden Schachtabdeckungen und Auflageringe sind mit frühhochfesten und kunststoffvergüteten Mörtel bündig mit der umgebenden Asphaltoberfläche einzubauen.
11. Der verbleibende kreisringförmige Spalt ist bis 3 cm unter Oberkante Asphaltdeckschicht mit frühhochfestem Fließmörtel zu vergießen; Mörtel gemäß DIN V 18580
12. Der Restspalt ist bündig mit der Fahrbahnoberfläche mit bituminösem Fugenverguß zu verfüllen und mit bituminierten Splitt abzustumpfen; gemäß ZTV-Fug.

1,00 Stck ....

Summe 6.1.2. Fahrbahneinbauten regulieren .....

6.1.3. Begleitende Arbeiten am Gehweg

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
6.1.3.10.	**Fugenband** Anschlüsse mit anschmelzbarem Fugenband im Gehweg herstellen. Das bituminierte Fugenband in eine Breite von 8 mm und in Höhe der Deckschicht liefern und entsprechend der Herstellervorschriften einbauen. Vor dem Verlegen des Fugenbandes ist die Fugenflanke mit einem geeigneten Voranstrich zu versehen. Die Position nur für den Anschluß an vorhandene Asphaltschichten und für seitens der städtischen Bauleitung angeordnete Längsnähte.	50,00	m	.....	.....
Summe 6.1.3.	**Begleitende Arbeiten am Gehweg**				**.....**
Summe 6.1.	**Begleitende Arbeiten**				**.....**
6.2.	**Asphaltbeton (AC ...) herstellen**				
6.2.1.	**Asphalttragschicht (AC ... T ...) für**				
6.2.1.10.	**AC 22 T S ; 8 cm** Asphalttragschicht AC 22 T S herstellen. Flächengewicht: 200 kg/m^2 ; ca. 8 cm Bindemittel: 50/70 SZ-Wert: SZ 26 Bruchflächigkeit: C 50/30	20,00	m²	.....	.....
Summe 6.2.1.	**Asphalttragschicht (AC ... T ...**				**.....**
6.2.2.	**Asphalttragschicht (AC ... T...) für G**				
6.2.2.10.	**AC 16 T L; 5,5 cm** Asphalttragschicht AC 16 T L herstellen. Flächengewicht: 137,5 kg/m^2 ; ca. 5,5 cm Bindemittel: 70/100				

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	SZ-Wert: SZ 26 Bruchflächigkeit: C NR				
		30,00	m²	.....	.....
	Summe 6.2.2. Asphalttragschicht (AC ... T....				**.....**
6.2.3.	**Asphalttragschicht (AC ... T...) als T**				
6.2.3.10.	**AC 16 T N** Asphalttragschicht AC 16 T N herstellen. Bindemittel: 70/100 SZ-Wert: SZ 26 Bruchflächigkeit: C NR				
		5,00	to	.....	.....
	Summe 6.2.3. Asphalttragschicht (AC ... T....				**.....**
6.2.4.	**Asphaltbinder (AC ... B...) für Fahrb**				
6.2.4.10.	**AC 16 B S ; 5 cm** Asphaltbinderschicht AC 16 B S herstellen. Flächengewicht: 125 kg/m² ; ca. 5 cm Bindemittel: 30/45 SZ-Wert: SZ 18 Bruchflächigkeit: C 90/1				
		15,00	m²	.....	.....
	Summe 6.2.4. Asphaltbinder (AC ... B...) ..				**.....**
6.2.5.	**Asphaltbinder (AC ... B...) als Tonnen**				
6.2.5.10.	**AC 16 B S** Asphaltbinderschicht AC 16 B S herstellen. Bindemittel: B 50/70 SZ-Wert: SZ 18 Bruchflächigkeit: C 90/1				
		5,00	to	.....	.....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 6.2.5. Asphaltbinder (AC ... B...) ..				**.....**
6.2.6.	**Asphaltdeckschicht (AC ... D...) für G**				
6.2.6.10.	**AC 5 D L ; 2,5 cm** Deckschicht aus Asphaltbeton AC 5 D L im Gehweg herstellen. Flächengewicht: 62,5 kg/m² ; ca. 2,5 cm Bindemittel: B 70/100 SZ-Wert: SZ 26 PSV-Wert: PSV 44 Bruchflächigkeit: C 90/1	20,00	m²	.....	.....
	Summe 6.2.6. Asphaltdeckschicht (AC ... D....				**.....**
6.2.7.	**Asphaltdeckschicht (AC ... D...) als T**				
6.2.7.10.	**AC 5 D L** Deckschicht aus Asphaltbeton AC 5 D L herstellen. Bindemittel: B 70/100 SZ-Wert: SZ 26 PSV-Wert: PSV 44 Bruchflächigkeit: C 90/1	5,00	to	.....	.....
6.2.7.20.	**AC 8 D N** Deckschicht aus Asphaltbeton AC 8 D N herstellen. Bindemittel: B 70/100 SZ-Wert: SZ 22 PSV-Wert: PSV 44 Bruchflächigkeit: C 90/1	5,00	to	.....	.....
	Summe 6.2.7. Asphaltdeckschicht (AC ... D....				**.....**

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 6.2. Asphaltbeton (AC ...) herste..				.....
6.3.	**Sonstige Asphaltschichten herstellen**				
6.3.1.	**Gussasphalt (MA ...) für Fahrbahn**				
6.3.1.10.	**MA 11 N ; 4 cm, dunkel** Deckschicht aus Gusssphalt MA 11 N herstellen. Flächengewicht: 100 kg/m² ; ca. 4 cm Bindemittel: 30/45 SZ-Wert: SZ 22 PSV-Wert: PSV 42 Bruchflächigkeit: C 90/1 Oberflächenbearbeitung: Abstreumaterial: bituminierter Splitt, ca. 1,5 Massen-% Bindemittel Körnung: 2/5 mm Menge: 5 - 8 kg/m² SZ-Wert: SZ 53 PSV-Wert: PSV 53	10,00	m²	.....	.....
	Summe 6.3.1. Gussasphalt (MA ...) für Fahr..				.....
	Summe 6.3. Sonstige Asphaltschichten herst..				.....
	Summe 6. Asphaltoberbau				.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

7. Pflaster und Platten

Es gelten unter anderem nachfolgende Regelwerke:
.
DIN 18318 - ATV für Verkehrswegebauarbeiten, Pflasterdecken, Plattenbeläge
ZTV Pflaster-StB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen ... zur Herstellung von Pflasterdecken ...
TL Pflaster -StB - Technische Lieferbedingungen für für Bauprodukte zur Herstellung von Pflasterdecken ....
[Umsetzung der Europäischen Normen DIN EN 1338, 1339, 1341, 1342, 1344 für die Bereiche Pflaster, Pflasterziegel und Platten]
DIN 18503 - Pflasterklinker
MFP 1 - Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken
Nachfolgende Regelwerke gelten nicht, und sind nicht Vertragsbestandteil:
Arbeitspapier (AP) "Flächenbefestigung mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in gebundener Ausführung" (ehemals MPF 2): Hierbei handelt es sich um ein Wissensdokument 2-ter Katergorie.
WTA 618/2 - Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in gebundener Ausführung
Begründung: Die Befestigung von Winkelschienen entlang von Dehnungsfugen in Dränbeton oder Dränasphalt ist unausgereift und führt nach kurzer Zeit zu Schäden.
Nebenangebote auf Basis dieser Regelwerke bleiben unberücksichtigt.
Anforderungen an das Bettungs-und Fugenmaterial:
Bettungsmaterial (ungebunden):
Die Bettung muss so beschaffen sein, dass diese dauerhaft wasserdurchlässig und gegenüber der Tragschicht ausreichend filterstabil ist:
D15/d15 >= 1 ; D15/d85 <= 5 ; D50/d 50 <= 25
Durchlässigkeitsbeiwert kf >= 5,4 x 10-5 m/s.
Anforderungen gemäß Zeile 1 der Tabellen 4, 5 und 6 der TL Pflaster bei Fahrbahnen.
Fließkoeffizient: Ecs 35
Anteil an gebrochener Oberflächen: C 90/3
Widerstand gegen Zertrümmerung SZ-Wert: SZ 26 (für

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Gehwege) , SZ 18 (für Fahrbahnen)
Widerstand gegen Polieren PSV-Wert: min. PSV 44
Der Einsatz von Kalkstein, Hartkalkstein und
RC-Material als Bettungsmaterial ist unzulässig!
Fugenmaterial (ungebunden):
Die Fuge muss so beschaffen sein, dass diese dauerhaft wasserdurchlässig und gegenüber der Bettung ausreichend filterstabil ist.
D15/d15 >= 1 ; D15/d85 <= 4 ; D50/d 50 <= 5 ;
Durchlässigkeitsbeiwert kf >= 5,4 x 10-5 m/s.
Anforderungen gemäß Zeile 1 der Tabellen 11, 12 und 13 der TL Pflaster bei Fahrbahnen.
Fließkoeffizient: Ecs 35
Anteil an gebrochener Oberflächen: C 90/3
Widerstand gegen Zertrümmerung SZ-Wert: SZ 26 (für Gehwege) , SZ 18 (für Fahrbahnen)
Widerstand gegen Polieren PSV-Wert: min. PSV 44
Der Einsatz von Kalkstein, Hartkalkstein und
RC-Material als Fugenmaterial ist unzulässig!
Abrechnung / Vergütung:
1. Die Vergütung der Verlegung und der Lieferung der eingebauten Platten, Pflastersteine etc. erfolgt nach Aufmaß der verlegten Fläche.
2. Die überzähligen Materialien, die anfallenden Reste> und das anfallende Schnittgut sind aufzuladen, abzufahren und zu entsorgen.
3. Die dabei anfallenden Annahmekosten sind einzurechnen.

7.1. Vorbereitende Arbeiten

Den anfallenden Bauschutt aufnehmen und entsorgen. Die Annahmekosten sind einzurechnen. Einschließlich Lieferung aller erforderlichen Materialien (z.B. Ausgleichsringe etc.) . Einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten.

7.1.1. Vorbereitende Arbeiten im Gehweg

Bereich: Geh- und Radwege (parallel der Fahrbahn, hinter einem Grünstreifen verlaufend oder separat) , Rad- und Wanderwege,

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Der Arbeitsraum ist entsprechend des angrenzenden Gehweg-Oberbaus zu verfüllen und zu verdichten.

7.1.1.10. Kappen im Gehweg regulieren

Vorhandene Hydranten- und Schieberkappen im Gehweg einschließlich der Fundamentplatte aufnehmen, säubern und seitlich lagern. Anschließend entsprechend der neuen Höhe bis +/- 20 cm auf Beton C12/15 wieder versetzen. Bei Defekt der vorhandenen Kappe / Fundamentplatte ist diese auf Veranlassung des Auftragnehmers vom zuständigen Versorgungsträger gegen eine neue Kappe zu ersetzen.
Die beigefügte Montageanleitung MA-SR-001 und das "Merkblatt für Arbeiten im Bereich von Energie-und Wasserverteilungsanlagen" der DEW21 sind zu beachten.
14 Tage vor Baubeginn ist DEW21 unter folgender Tel.Nr. zu unterrichten:
Baumaßnahme nördlich der B1: 0231/5442587
Baumaßnahme südlich der B1: 0231/5442596

10,00 Stck ....

Summe 7.1.1. Vorbereitende Arbeiten im Gehweg .....

Summe 7.1. Vorbereitende Arbeiten .....

7.2. Betonpflaster für Gehweg

Bereiche: Gehweg, höhengleiche Parkstreifen und Stellflächen etc.

7.2.1. Begleitende Arbeiten für Betonpflaster i

7.2.1.10. Betonpflaster 8 cm schneiden

Schnitte durch Betonpflastersteine mit einer Dicke von 8 cm mit einer Naßschneidemaschine herstellen.

20,00 m ....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
7.2.1.20.	**Betonpflaster 0/4 verfugen** Betonpflasterfläche des Gehweges mit Fugenmaterial der Gesteinskörnung 0/4 mm verfugen. Gesteinskörnung 0/4 mm gemäß TL Pflaster Pkt. 3.3 und ZTV Pflaster Pkt. 1.5.1.2 liefern. Pflasterfläche gemäß ZTV Pflaster Pkt. 2.4 verfugen. Abschließend Fugenschluß mit Gesteinskörnung 0/2 mm gemäß ZTV Pflaster Pkt. 2.4 herstellen. (siehe Vorbemerkungen Pos. 860. .)	20,00	m²	.....	.....
	Summe 7.2.1. Begleitende Arbeiten für Betonp..				**.....**
7.2.2.	**Betonpflaster 10/20/8 im Gehweg** Für Geh- und Radwege.				
7.2.2.10.	**Betonpflaster 10/20/8 verlegen** Betonpflastersteinen im Geh- und / oder Radweg verlegen. Größe: 10/20/8 bzw. 10/10/8 cm Im Gehweg: Verband: Reihenverband, Halbsteinverband, quer Im Radweg: Verband: Reihenverband, Halbsteinverband, längs Dicke der Bettung: 3 cm Bettungsmaterial: natürliche Gesteinskörnung 0/5 mm (Beachte Pos. 866. .)	100,00	m²	.....	.....
7.2.2.20.	**Betonpflaster 10/20/8 grau liefern** Betonsteinpflaster für Gehweg liefern. Größe: 10/20/8 bzw. 10/10/8 cm , mit Fase Farbe: zementgrau	30,00	m²	.....	.....
7.2.2.30.	**Betonpflaster 10/20/8 anthrazit liefern** Betonsteinpflaster für höhengleiche Stellflächen und Parkstreifen auf Gehwegen liefern.				

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Größe: 10/20/8 bzw. 10/10/8 cm , mit Fase Farbe: anthrazit				
		30,00	m²	.....	.....
7.2.2.40.	**Betonpflaster 10/20/8 rot ohne Fase liefern** Betonsteinpflaster für Radwege liefern. Größe: 10/20/8 bzw. 10/10/8 cm , ohne Fase Vorsatz: rotgefärbten Quarzitverschleißschicht mit Eisenoxidfarbe der Fa. Bayer , 10 mm stark				
		40,00	m²	.....	.....
7.2.2.50.	**Rote Rolle 10/20/8 herstellen** Rollschicht (rot) zur Kennzeichnung von Überwegen herstellen. Betonpflastersteine liefern: Größe: 10/20/8 cm Vorsatz: mit einer 10 mm starken mit Eisenoxitfarbe der Fa. Bayer rotgefärbten Quarzitverschleißschicht mit Fase Breite der Rollschicht : 20 cm Bettung: Dicke der Bettung: 3 cm Bettungsmaterial: natürliche Gesteinskörnung 0/5 mm Fugenmaterial: natürliche Gesteinskörnung 0/5 mm (Beachte Pos. 866. .)				
		10,00	m	.....	.....
	Summe 7.2.2. **Betonpflaster 10/20/8 im Gehweg**				.....
	Summe 7.2. **Betonpflaster für Gehweg**				.....
7.3.	**Betonplatten**				
7.3.1.	**Begleitende Arbeiten**				

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
7.3.1.10.	**Betonplatten 6 cm schneiden** Trennschnitt durch Gehwegplatten aus Beton mit einer Dicke von 6 cm mit einer Naßschneidemaschine herstellen.	20,00	m	.....	.....
7.3.1.20.	**Betonplatten mit Mörtel einschlämmen** Betonplatten mit Traßzementmörtel (MG III) verfugen. .	20,00	m²	.....	.....
	Summe 7.3.1. Begleitende Arbeiten				.....
7.3.2.	**Betonplatten 40/40/6 im Gehweg**				
7.3.2.10.	**Betonplatten 40/40/6 in Mörtel verlegen** Betonplatten der Größe 40*40*6 cm auf eine 4 cm dicke Bettung aus Traßzementmörtel (MG III) im Reihenverband (längs oder quer, halb versetzt) verlegen.	10,00	m²	.....	.....
7.3.2.20.	**Betonplatten 40/40/6 grau liefern** Betonplatten der Größe 40/40/6 cm mit Vorsatz aus Basaltbeton, 10 mm dick, Farbe Zementgrau, liefern.	10,00	m²	.....	.....
	Summe 7.3.2. Betonplatten 40/40/6 im Gehweg				.....
	Summe 7.3. Betonplatten				.....
7.4.	**Natursteinpflaster** Die genauen Abmessungen, die Farbe und die Oberflächenbearbeitung der Naturpflastersteine ist den Vorbemerkungen zu entnehmen. .				

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: RV_dosys Rahmenverträge dosys
LV: 132 Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
7.4.1.	**Natursteinkleinpflaster im Gehweg**				
	Das Bearbeiten von Paßstücken (Schlagen) ist einzurechnen.				
7.4.1.10.	**Natursteinkleinpflaster in Sand pflastern** Pflasterdecke aus Natursteinkleinpflaster im Segmentbogen-Verband auf eine ca. 5 cm starke Bettung aus Gesteinskörnung 0/5 mm im Gehweg pflastern. Anschließend die Pflasterfläche mit Fugenmaterial der Gesteinskörnung 0/4 mm aus hellem Gestein (z.B. Rheinsand) verfugen. Abschließend Fugenschluß aus Gesteinskörnung 0/2 mm herstellen.	10,00	m²	.....	.....
	Summe 7.4.1. Natursteinkleinpflaster im Gehweg				**.....**
7.4.2.	**Mosaik im Gehweg**				
	Das Bearbeiten von Paßstücken (Schlagen) ist einzurechnen.				
7.4.2.10.	**Mosaik in Mörtel pflastern** Pflasterdecke aus Mosaikpflastersteinen im Schuppenpflaster-Verband auf eine ca. 5 cm starke Bettung aus Traßzementmörtel (MG III) in Gehwegen pflastern. Anschließend die Pflasterfläche mit Fugenmaterial aus Traßzementmörtel verfugen.	10,00	m²	.....	.....
	Summe 7.4.2. Mosaik im Gehweg				**.....**
	Summe 7.4. Natursteinpflaster				**.....**

Dortmunder Systemhaus
Deggingstr. 42
44141 Dortmund

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: RV_dosys Rahmenverträge dosys
LV: 132 Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 7. Pflaster und Platten				.....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

8. **Verkehrstechnik**

8.1. **Kabelgräben**

8.1.1. **Erdarbeiten**

Abrechnung des Grabenaushubs:
bei Straßenneubau: Aushub ab OK Planum.
bei Straßenumbau / Arbeiten im Bestand: Aushub ab OK ungebundene Tragschicht, das Aufnehmen des gebundenen
Oberbaus wird gesondert vergütet.
Lage der Kabelschutzrohrzone:
Oberster Rohrscheitel des Kabelschutzrohres 10 cm unter Planum;
der Kabelkanal liegt grundsätzlich nicht im Straßenoberbau!
Verlegung
Die Kabelschutzrohre werden wie folgt verlegt:
1 bis 3 - zügig, einlagig
4 bis 6 - zügig, zweilagig
7 bis 9 - zügig, dreilagig
10 bis 12 - zügig, vierlagig
1 bis 4 - zügig, einlagig
1 bis 8 - zügig, zweilagig
Verbau:
Der bei Gräben über 1,25 m erforderliche Verbau wird nicht gesondert vergütet und ist einzurechnen.
Zuordnung des Grabenquerschnitts zur Leistungsposition:
Bei Überschreitung einer der beiden angegebenen Querschnittswerte des Grabens ist die Position mit den größeren Abmessungen heranzuziehen.
Z.B.: auszuschreibender Grabenquerschnitt: b = 30 cm und t = 50 cm => Kabelgraben b = 40 - 60 cm , t = 40 -90 cm
auszuschreibender Grabenquerschnitt: b = 70 cm und t = 50 cm => Kabelgraben b > 60 cm , t > 90 cm

8.1.1.10. **Kabelgräben b = 40 - 60, t = 40 - 90 herstellen**
Kabelgräben herstellen.
Breite b = bis 60 cm

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Tiefe t = bis 90 cm Füllsand wird gesondert vergütet (Pos. 868.1.1.30)	150,00	m³	.....	.....
8.1.1.20.	**Sand** Sand Natürliche Gesteinskörnung der Korngruppe 0/4 mm liefern und von Oberkante Kabelschutzrohrzone (10 cm über Rohrscheitel) bis Planum in unterschiedlicher Dicke und in unterschiedlicher Breite als Bodenaustausch einbauen und verdichten. Den verdrängten Aushub (Boden usw.) aufnehmen und entsorgen.	50,00	m³	.....	.....
8.1.1.30.	**Kabelgräben in Gleiszone ausheben** Kabelgräben in der Gleiszone herstellen. Breite b = 90 cm (> 60 cm) Tiefe t = 100 cm (> 90 cm) Erschwernisse infolge Behinderungen und häufige Arbeitsunterbrechungen durch den Bahnverkehr, sowie die beengten Platzverhältnisse zwischen den Gleisen sind einzukalkulieren.	1,00	m³	.....	.....
	Summe 8.1.1. **Erdarbeiten**				**.....**
	Summe 8.1. **Kabelgräben**				**.....**
8.2.	**Kabelschutzrohre** Es gelten unter anderem folgende Normen: für Kabelschutzrohre aus PVC-U: DIN 8061 DIN 8062 DIN 16873 DIN 16875 für Kabelschutzrohre aus PE-HD: DIN 8075				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

DIN 16874
DIN 16876
Kabelschutzrohre :
Material: PE-HD oder PVC-U (hart).
PP (Polypropylen) ist nicht zugelassen, da es sich unter Auflast verformt und so der Einzug von Kabelteilern nicht möglich ist.
Die Kabelschutzrohre werden wie folgt verlegt :
Rohre: Lagen:
1 bis 3 einlagig
4 bis 6 zweilagig
7 bis 9 dreilagig
10 bis 12 vierlagig
oder
1 bis 4 einlagig
1 bis 8 zweilagig
Graben- und Rohrzwischenraumverfüllung:
Bettung und Grabenverfüllung sind in die Verlegepositionen der Kabelschutzrohre einzurechnen.
Die Verfüllung und Verdichtung erfolgt lagenweise und aufgrund der engen Platzverhältnisse von Hand .
Bettung:
natürliche Gesteinskörnung, Korngruppe 0/4 mm, Dicke 10 cm;
Verfüllung des Grabens und der Rohrzwischenräume:
natürliche Gesteinskörnung, Korngruppe 0/4 mm, bis 10 cm über OK Rohrscheitel, von Hand lagenweise
Nebenangebote:
Als Alternative zum PE-HD ist PVC-U in Nebenangeboten zugelassen.
Geforderte Eigenschaften:
- vergleichbare Nutzungsdauer
- Wasser- und Sanddichte Steckmuffen
- Außendurchmesser: muß der Leistungsbeschreibung entsprechen
- Innendruchmesser: muß der Leistungsbeschreibung entsprechen
- Oberfläche, innen: glatt (Keine Längsriefen)
- Außenfarbe: grün (außer Beleuchtungsrohre, diese sind schwarz)

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

8.2.1. **Kabelschutzrohre PEHD S 110*4,3, grün**

Kabelschutzrohre 110* 4,3 mm in Stangen und mit angeformten Steckmuffen S.
Material: PE-HD;
Außendurchmesser: 110 mm;
Mindestinnendurchmesser: 100 mm;
Oberfläche, außen: glatt;
Oberfläche innen: glatt (keine Längsrillen)
Farbe, außen: grün;
Verbindungen: Wasser- und Sanddicht.

8.2.1.10. **Rohre PEHD S 110*4,3 mm**

.
Kabelschutzrohre PE-HD S 110 * 4,3 mm liefern und verlegen.

1.000,00 m ....

8.2.1.20. **Bögen für PEHD S 110*4,3 ; 45°**

Kabelschutzrohr-Bögen PE-HD 110*4,3 mm, 45°, liefern und verlegen. Als Zulage zur Rohrverlegung.

20,00 Stck ....

8.2.1.30. **Doppelsteckmuffen für PEHD S 110*4,3 (Zulage)**

Doppelsteckmuffen für Rohre PE-HD S 110*4,3 mm liefern und verlegen. Als Zulage zur Rohrverlegung.

50,00 Stck ....

8.2.1.40. **Schutzrohr Halbschalen 110x3,2x3000**

Schutzrohr-Halbschalen aus PVC-U, komplett aus 2 Halbschalen, UV-beständig mit durchgehenden Schnappverschluss, wiederverwendbar, feinsandig, 110x3000 mm
liefern und verlegen

10,00 Stck ....

8.2.1.50. **Schutzrohr Halbschalen 110x3,2x6000**

Schutzrohr-Halbschalen aus PVC-U, komplett aus 2 Halbschalen, UV-beständig, mit durchgehenden Schnappverschluß, wiederverwendbar, feinsandig,

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	110x6000 mm liefern und verlegen				
		10,00	Stck	.....	.....
8.2.1.60.	**Schutzrohr Halbschalen Muffe** Schutzrohr-Halbschalen aus PVC-U, geteilt mit 2 Verschlußkeilen, UV-beständig, wiederverwendbar, feinsandig, 110x180 mm liefern und verlegen				
		10,00	Stck	.....	.....
8.2.1.70.	**Übergangsformteil** Übergangsformteil aus PVC-U, von Kabelkanalrohren auf Kabelkanalformsteine, 100x1650 mm liefern und einbauen				
		5,00	Stck	.....	.....
8.2.1.80.	**Übergangsformteil geteilt** Übergangsformteil aus PVC-U, geteilt, von Kabelkanalrohren auf belegte Kabelkanalformsteine, 100x1650 mm liefern und einbauen				
		5,00	Stck	.....	.....
8.2.1.90.	**Straßenunterbohrung für Kabelschutzrohre** Straßenunterbohrung für Kabelschutzrohre DN110 herstellen, einschließlich Einziehen der Kabelschutzrohre. Das Vorpressen des Stahlschutzrohres, der Aushub und der eventuelle Verbau für die Ziel und die Pressgrube, einschließlich der erforderlichen Nebenarbeiten, sind in die Position einzurechnen. Der Aushub für Suchgräben wird gesondert vergütet.				
		20,00	m	.....	.....
	Summe 8.2.1. **Kabelschutzrohre PEHD S 110*4,..**				**.....**

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: RV_dosys Rahmenverträge dosys
LV: 132 Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 8.2. Kabelschutzrohre				.....
8.3.	**Weitere Arbeiten an Kabelkanälen**				
8.3.1.	**Anschlüsse an AZK** Anschluß von Kabelkanälen aus Kabelschutzrohren aus Kunststoff oder Formsteinen aus Beton an vorhandene Kabelabzweigkästen oder Kabelschächten herstellen. Nur bei vorhandenen Kabelabzweigkästen/-schächten aus Beton oder Mauerwerk. Abzweigkästen/-schächte mit passenden Durchmesser anbohren, Bohrkern entfernen und geeignetes Muffenstück mit Kunststoffmörtel einsetzen. Einschließlich Lieferung aller erforderlichen und Entsorgung aller anfallenden Materialien. Nachfolgende Positionen gelten nicht für Abzweigkästen aus Kunststoff oder aus Beton mit Kabeleinführungsplatten aus Kunststoff, da hierbei nur Kunststoffplatten mit Sollbruchstelle einzuschlagen sind.				
8.3.1.10.	**Anschluß von 1 Rohr** Anschluß von 1 Rohr an vorhandenen Kabelabzweigkasten herstellen.	10,00	Stck	.....	.....
8.3.1.20.	**Anschluß von 2 Rohren** Anschluß von 2 Rohren an vorhandenen Kabelabzweigkasten herstellen.	8,00	Stck	.....	.....
8.3.1.30.	**Anschluß von 3 Rohren** Anschluß von 3 Rohren an vorhandenen Kabelabzweigkasten herstellen.	6,00	Stck	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

8.3.1.40. **Anschluß von 4 Rohren**
Anschluß von 4 Rohren an vorhandenen Kabelabzweigkasten herstellen.

2,00 Stck ....

Summe 8.3.1. **Anschlüsse an AZK** **.....**

8.3.2. **Kabelschutzrohre um Kabel abbrechen**

1. Der Kabelschutz aus Kunststoffrohren oder Betonformsteinen um in Betrieb befindlichen Kabeln ist vorsichtig abzubrechen.
2. Die in Betrieb befindlichen Kabel dürfen nicht beschädigt werden.
3. Das Umlegen der Kabel erfolgt nur bei geringen Veränderungen in Lage und Höhe und dient der Anpassung der Leitung an die neue Lage und Höhe der Straße.
4. Die Arbeiten erfolgen nur mit Zustimmung und im Beisein eines Vertreters des zuständigen Versorgungsträgers.
5. Bei den in Betrieb befindlichen Kabeln kann es sich um Kupferkabel oder um Glasfaserkabel handeln.
6. Die spätere Einfassung der Kabel in Halbschalen und der Anschluß des neuen Kabelschutzes an Abzweigkästen und vorh. Kabelschutzrohre wird gesondert vergütet.
7. Eventuell anfallende Annahmekosten sind einzurechnen.

8.3.2.10. **Kunststoffrohre um Leitungen abbrechen**
Kunststoff-Rohre aller Art und Größe, von in Betrieb befindlichen Leitungen und Kabeln aller Art, vorsichtig ausbauen, zerkleinern und entsorgen. Die Kabel dürfen nicht beschädigt werden. Das in Betrieb befindliche Kabel vorsichtig aufnehmen und etwas seitlich versetzen. Die Annahmekosten sind einzurechnen.

20,00 m ....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
8.3.2.20.	**Betonformsteine um Leitungen abbrechen** Betonformsteine aller Art und Größe, von in Betrieb befindlichen Leitungen und Kabeln aller Art, vorsichtig ausbauen, zerkleinern und entsorgen. Die Kabel dürfen nicht beschädigt werden. Das in Betrieb befindliche Kabel vorsichtig aufnehmen und etwas seitlich versetzen. Die Annahmekosten sind einzurechnen.	10,00	m	.....	.....
	Summe 8.3.2. **Kabelschutzrohre um Kabel abbre..**				**.....**
	Summe 8.3. **Weitere Arbeiten an Kabelkanälen**				**.....**
8.4.	**Abzweigkästen aus Beton**				

DIN 4085
DIN 1045
DIN EN 124
DIN 1229
Material:
Abzweigkästen aus Stahlbeton C 35/45.
Kennzeichnung:
Zur Kennzeichnung der Abzweigkästen als Eigentum des Tiefbauamtes der Stadt Dortmund muß das Firmenzeichen "TBA" als Bronzeguß in der Größe 80 x 40 mm in den Deckel der Abzweigkästen eingelassen / befestigt sein.
Baugrube:
Der Aushub der Baugrube wird gesondert unter Pos. 868.1.1. ff. "Kabelgräben, Erdarbeiten" vergütet.
Die Abfuhr des Bodens werden unter Pos. 863. " Erdarbeiten"
Der evtl. erforderliche Verbau ist einzurechnen.
Arbeitsraum:
Das Liefern der Gesteinskörnung der Körnungsgruppe 0/5 mm und das Verfüllen des Arbeitsraumes ist einzurechnen.
Fundamentschicht:
Das Liefern und der Einbau der 10 cm starken Sauberkeitsschicht aus Gesteinskörnung der Korngruppe

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

0/45 mm ist einzurechnen.
Schachtbau:
Die Fugen zwischen den Bauteilen sind mit bauamtlich zugelassenen Schachtbaumörtel oder mit Zementmörtel (MG
III) nach DIN 1045 Abs. 6.7.1 auszubilden.
.

8.4.1. Kleinabzweigkästen (KAZK) aus Beton

Aufbauschächte aus Stahlbeton.

8.4.1.10. KAZK, 30*30 cm, B 125
Kleinabzweigkästen aus Beton liefern und einbauen.
Innenbreite 30 cm, Innenlänge 30 cm;
Klasse B 125;
Betonteile:
- Deckelrahmen in Stahleinfassung h= 17 cm und Deckel (Betonfüllung mit Stahleinfassung),
- Zwischenrahmen h= 10 cm;
- Kastenrahmen h=28,5 cm,
- Bodenplatte h=6,5 cm;
- Kabeleinführungsplatte aus Beton mit PVC-Muffe für Kabelschutzrohre , Verschlußplatte aus Beton.

3,00 Stck ....

8.4.1.20. Zwischenrahmen 30*30
Zwischenrahmen für KAZK aus Beton liefern und einbauen.
Innenbreite 30 cm, Innenlänge 30 cm
Betonteile: Zwischenrahmen h=10cm.

3,00 Stck ....

8.4.1.30. KAZK, 30*30 cm, D 400
Kleinabzweigkästen aus Beton liefern und einbauen.
Innenbreite 30 cm, Innenlänge 30 cm;
Klasse D 400
Betonteile:
- Deckelrahmen in Stahleinfassung h= 17 cm und Deckel (Betonfüllung mit Stahleinfassung),
- Zwischenrahmen h= 10 cm;

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

- Kastenrahmen h=28,5 cm,
- Bodenplatte h=6,5 cm;
- Kabeleinführungsplatte aus Beton mit PVC-Muffe für Kabelschutzrohre , Verschlußplatte aus Beton.

3,00 Stck ....

Summe 8.4.1. Kleinabzweigkästen (KAZK) aus .. ..

8.4.2. Abzweigkästen (AZK) aus Beton, 65*40 cm

Aufbauschächte mit Muffenrahmen aus Stahlbeton.
Innebreite: 40 cm;
Innelänge: 65 cm.

8.4.2.10. AZK, 65*40 cm, B 125

Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen.
Innenbreite 40 cm, Innenlänge 65 cm;
Klasse B 125;
Betonteile: Bodenplatte mit Sickerloch h=7 cm;
Muffenrahmen mit 10 Muffen h=20 cm, 1 * Zwischenrahmen
h= 15cm; Deckelrahmen mit Stahleinfassung h= 18 cm;
Deckel mit Entlüftung (Betonfüllung mit Stahleinfassung), Schmutzschale feuerverzinkt.

20,00 Stck ....

8.4.2.20. AZK, 65*40 cm, D 400

Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen.
Innenbreite 40 cm, Innenlänge 65 cm;
Klasse B 125;
Betonteile: Bodenplatte mit Sickerloch h=7 cm;
Muffenrahmen mit 10 Muffen h=20 cm, 3 * Zwischenrahmen
h= 15cm; Deckelrahmen mit Stahleinfassung h= 18 cm;
Deckel mit Entlüftung (Betonfüllung mit Stahleinfassung), Schmutzschale feuerverzinkt.

10,00 Stck ....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
8.4.2.30.	**Zwischenrahmen, 65*40, 7,5 cm** Zwischenrahmen für Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen. Innenbreite 65 cm, Innenlänge 40 cm; Betonteile: Zwischenrahmen h= 7,5cm.	20,00	Stck	.....	.....
8.4.2.40.	**Zwischenrahmen, 65*40, 15 cm** Zwischenrahmen für Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen. Innenbreite 65 cm, Innenlänge 40 cm; Betonteile: Zwischenrahmen h= 15 cm.	20,00	Stck	.....	.....
8.4.2.50.	**Muffenrahmen, 65*40, 20 cm** Muffenrahmen für Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen. Innenbreite 40 cm, Innenlänge 65 cm; Betonteile: Muffenrahmen mit 10 Muffen h= 15 cm.	15,00	Stck	.....	.....
8.4.2.60.	**Kastenrahmen 65*40, 31 cm** Kastenrahmen für Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen. Innenbreite: 40cm, Innenlänge: 65cm Betonteile: Kastenrahmen h=31 cm	10,00	Stck	.....	.....
8.4.2.70.	**Deckelrahmen, 65*40, B 125** Deckelrahmen für Abzweigkästen 65*40 cm aus Beton liefern und einbauen. Klasse B 125; Teil: Deckelrahmen mit Graugußeinfassung h= 18 cm.	20,00	Stck	.....	.....
8.4.2.80.	**Deckelrahmen, 65*40, D 400** Deckelrahmen für Abzweigkästen 65*40 cm aus Beton liefern und einbauen.				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Klasse D 400; Teil: Deckelrahmen mit Graugußeinfassung h= 18 cm.				
		10,00	Stck	.....	.....
8.4.2.90.	**Deckel, 65*40, B 125** Deckel für Abzweigkästen 65*40 cm aus Beton liefern und einbauen. Klasse B 125; Teil: Deckel aus Beton mit Graugußeinfassung und Entlüftung.				
		20,00	Stck	.....	.....
8.4.2.100.	**Deckel, 65*40, D 400** Deckel für Abzweigkästen 65*40 cm aus Beton liefern und einbauen. Klasse D 400; Teil: Deckel aus Beton mit Graugußeinfassung und Entlüftung.				
		10,00	Stck	.....	.....
8.4.2.110.	**Schmutzschale, 65*40** Schmutzschale für Abzweigkästen 65*40 cm aus Beton liefern und einbauen. Bauteil: Stahl-Schmutzschale , feuerverzinkt.				
		30,00	Stck	.....	.....
	Summe 8.4.2. **Abzweigkästen (AZK) aus Beton, ..**				.....
8.4.3.	**Abzweigkästen (AZK) aus Beton, 65*60 cm** Aufbauschächte mit Muffenrahmen aus Stahlbeton. Innebreite: 60 cm; Innelänge: 65 cm.				
8.4.3.10.	**AZK, 65*60 cm, B 125** Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen. Innenbreite 60 cm, Innenlänge 65 cm; Klasse B 125; Betonteile: Bodenplatte mit Sickerloch h=6,5 cm;				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Muffenrahmen mit 14 Muffen h=20 cm, 1 * Zwischenrahmen h= 15cm; Deckelrahmen mit Stahleinfassung h= 19 cm; Deckel mit Entlüftung (Betonfüllung mit Stahleinfassung), Schmutzschale feuerverzinkt.	3,00	Stck	.....	.....
8.4.3.20.	**AZK, 65*60 cm, D 400** Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen. Innenbreite 60 cm, Innenlänge 65 cm; Klasse D 400 Betonteile: Bodenplatte mit Sickerloch h=6,5 cm; Muffenrahmen mit 14 Muffen h=20 cm, 1 * Zwischenrahmen h= 15cm; Deckelrahmen mit Stahleinfassung h= 19 cm; Deckel mit Entlüftung (Betonfüllung mit Stahleinfassung), Schmutzschale feuerverzinkt.	3,00	Stck	.....	.....
8.4.3.30.	**Zwischenrahmen, 65*60, 7,5 cm** Zwischenrahmen für Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen. Innenbreite 60 cm, Innenlänge 65 cm; Betonteile: Zwischenrahmen h= 7,5 cm.	3,00	Stck	.....	.....
8.4.3.40.	**Zwischenrahmen, 65*60, 15 cm** Zwischenrahmen für Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen. Innenbreite 60 cm, Innenlänge 65 cm; Betonteile: Zwischenrahmen h= 15 cm.	3,00	Stck	.....	.....
8.4.3.50.	**Muffenrahmen, 65*60, 20 cm** Muffenrahmen für Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen. Innenbreite 60 cm, Innenlänge 65 cm; Betonteile: Muffenrahmen mit 14 Muffen h= 15 cm.	3,00	Stck	.....	.....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
8.4.3.60.	**Kastenrahmen 65*60, 31 cm** Kastenrahmen für Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen. Innenbreite: 40cm, Innenlänge: 65cm Betonteile: Kastenrahmen h=31 cm	3,00	Stck	.....	.....
8.4.3.70.	**Deckelrahmen, 65*60, B 125** Deckelrahmen für Abzweigkästen 65*60 cm aus Beton liefern und einbauen. Klasse B 125; Teil: Deckelrahmen mit Graugußeinfassung h= 19 cm.	3,00	Stck	.....	.....
8.4.3.80.	**Deckelrahmen, 65*60, D 400** Deckelrahmen für Abzweigkästen 65*60 cm aus Beton liefern und einbauen. Klasse D400 Teil: Deckelrahmen mit Graugußeinfassung h= 19 cm.	3,00	Stck	.....	.....
8.4.3.90.	**Deckel, 65*60, B 125** Deckel für Abzweigkästen 65*60 cm aus Beton liefern und einbauen. Klasse B 125; Teil: Deckel aus Beton mit Stahleinfassung und Entlüftung, incl. Schild "TBA"	3,00	Stck	.....	.....
8.4.3.100.	**Deckel, 65*60, D 400** Deckel für Abzweigkästen 65*60 cm aus Beton liefern und einbauen. Klasse D 400 Teil: Deckel aus Beton mit Stahleinfassung und Entlüftung, incl. Schild "TBA"	3,00	Stck	.....	.....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

8.4.3.110. **Schmutzschale, 65*60**
Schmutzschale für Abzweigkästen 65*60 cm aus Beton liefern und einbauen.
Bauteil: Stahl-Schmutzschale , feuerverzinkt.

3,00 Stck ....

Summe 8.4.3. **Abzweigkästen (AZK) aus Beton, ..** **.....**

8.4.4. **Abzweigkästen (AZK) aus Beton, 100*80*10**

Aufbauschächte aus Stahlbeton.
Innebreite: 80 cm;
Innelänge: 100 cm.

8.4.4.10. **AZK, 100*80*105 cm, B 125**
Abzweigkästen aus Stahlbeton liefern und einbauen.
Innenbreite 100 cm, Innenlänge 80cm, Innenhöhe 105 cm;
Klasse B 125;
Betonteile: Bodenwanne mit Sickerloch h= 20 cm;
Zwischenrahmen mit Aussparung h= 40 cm,
Zwischenrahmen
mit Aussparung h= 40 cm, Oberrahmen h= 17 cm,
Deckelrahmen mit Stahleinfassung h= 12 cm; 2 * Deckel mit Entlüftung (Betonfüllung mit Graugußeinfassung, 70*70 cm), 4* Kabeleinführungsplatten aus PE-HD für 6 Rohranbindungen; 4 Stahldollen d= 10mm; Schmutzschale feuerverzinkt.

1,00 Stck ....

8.4.4.20. **Zwischenrahmen, 100*80*105 , 20 cm**
Zwischenrahmen für Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen.
Innenbreite 80 cm, Innenlänge 100 cm;
Betonteile: Zwischenrahmen h= 20 cm.

1,00 Stck ....

8.4.4.30. **Deckelrahmen, 100*80*105 , B 125**
Deckelrahmen für Abzweigkästen 100*80*105 cm aus Beton

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	liefern und einbauen. Klasse B 125; Teil: Deckelrahmen mit Graugußeinfassung h= 12 cm.	1,00	Stck	.....	.....
8.4.4.40.	**Deckel, 100*80*105 , B 125** Deckel für Abzweigkästen 100*80*105 cm aus Beton liefern und einbauen. Klasse B 125; Teil: Deckel aus Beton mit Stahleinfassung und Entlüftung.	1,00	Stck	.....	.....
8.4.4.50.	**Schmutzschalen, 100*80*105** Schmutzschale für Abzweigkästen 100*80*105 cm aus Beton liefern und einbauen. Bauteil: Stahl-Schmutzschale , feuerverzinkt.	1,00	Stck	.....	.....
	Summe 8.4.4. Abzweigkästen (AZK) aus Beton, ..				**.....**
8.4.5.	**Abzweigkasten regulieren**				
8.4.5.10.	**Abzweigkösten 65*40 ausbauen, seitlich lagern** Abzweigkästen aus Beton 65*40 cm , bestehend aus Bodenplatte, Kasten- Zwischen-, Deckelrahmen und Deckel ausbauen. Die brauchbaren Teile seitlich lagern, die unbrauchbaren Teile aufladen und zu Lasten des Auftragnehmers zu einer Recycling-Anlage abfahren. Die Annahmekosten sind einzukalkulieren.	3,00	Stck	.....	.....
8.4.5.20.	**Abzweigkästen 65*40 regulieren** Vorhandener Deckel mit Rahmen für Abzweigkästen 65 *40 cm cm ,				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	der neuen Höhenlage (+/- 20 cm) anpassen. Einschließlich Lieferung aller Materialien.				
		3,00	Stck	.....	.....
8.4.5.30.	**Abzweigkästen 65*60 regulieren** Vorhandener Deckel mit Rahmen für Abzweigkästen 65 *60 cm cm , der neuen Höhenlage (+/- 20 cm) anpassen. Einschließlich Lieferung aller Materialien.				
		3,00	Stck	.....	.....
8.4.5.40.	**Abzweigkästen 100*80*105 regulieren** Vorhandener Deckel mit Rahmen für Abzweigkästen 100*80*105 cm , der neuen Höhenlage (+/- 20 cm) anpassen. Einschließlich Lieferung aller Materialien.				
		3,00	Stck	.....	.....
	Summe 8.4.5. **Abzweigkasten regulieren**				.....
8.4.6.	**Abzweigkasten nachrüsten** Katenrahmen mit Aussparung ohne Kabeleinführplatten liefern. Nachträglicher Bau eines Abzweigkastens um in Betrieb befindlicher Kabel. Die Erschwernisse beim Bau des gesamten Abzweigkastens aufgrund der in Betreib befindlicher Kabel ist einzukalkulieren. Die Abdichtung der Kastenrahmens ist aus Mörtel MG III in der Dicke des Kastenrahmens herzustellen. Die Innenfläche ist glatt zu streichen.				
8.4.6.10.	**Kastenrahmen 65*40, 42 cm** Kastenrahmen für Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen. Nachträglicher Bau eines Abzweigkastens , in welchem in Betrieb befindliche Kabel vorhanden sind.				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Innenbreite 40 cm, Innenlänge 65 cm; Betonteile: Katenrahmen mit Aussparungen h= 42 cm.				
		3,00	Stck	.....	.....
8.4.6.20.	**Kastenrahmen 65*60, 42 cm** Kastenrahmen für Abzweigkästen aus Beton liefern und einbauen. Nachträglicher Bau eines Abzweigkastens , in welchem in Betrieb befindliche Kabel vorhanden sind. Innenbreite 60 cm, Innenlänge 65 cm; Betonteile: Katenrahmen mit Aussparungen h= 42 cm.				
		3,00	Stck	.....	.....
	Summe 8.4.6. **Abzweigkasten nachrüsten**				.....
8.4.7.	**KAbelverzweiger Kästen**				
8.4.7.10.	StL-Nr. 07.135/340.31.22.11.31 **Kabelverzweiger KVz 85 einbauen** **Einbaugest. 4 B.*Farbton nach RAL** **Kunststoffsockel*Tiefe 0,5-0,8 m** **Bereich herstell.*Mit Erdschiene** **O.Dämmg.+Platte*Zylinderschloß** Kabelverzweiger KVz 85, aneinanderreihbar, aus glasfaserverstärktem Polyester mit Türverriegelung, Grund- oder Einbaugestell aus rostbeständigem Stahl, nach Angaben des AG einbauen. Kabelverzweiger mit Einbaugestell, 4 Buchten, Farbton = silbergrau RAL 7001, mit Sockel, Material = Kunststoff. Erd- und Gründungsarbeiten ausführen. Überschüssigen Aushub in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Eingrabetiefe über 0,5 bis 0,8 m. Umgebenden Bereich entsprechend dem früheren Zustand herstellen. Gestell mit Erdungsschiene und Erdung. Gehäuse ohne Wärmedämmung und mit Bodenplatte. Zylinderschloß des AG einbauen.				
		10,00	St	.....	.....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

8.4.7.20. StL-Nr. 07.135/330.31.32.11.01
Kabelverzweiger KVz 59 einbauen
Einbaugest. 4 B.*Farbton nach RAL
Sockel = Beton*Tiefe 0,5-0,8 m
Bereich herstell.*Mit Erdschiene
Zylinderschloß
Kabelverzweiger KVz 59 aus witterungsbeständigem, glasfaserverstärktem Polyester mit Türverriegelung, einbauen.
Kabelverzweiger mit Einbaugestell, 4 Buchten,
Farbton = silbergrau RAL 7001,
mit Sockel, Material = Beton. Erd- und Gründungsarbeiten ausführen. Überschüssigen Aushub in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.
Eingrabetiefe über 0,5 bis 0,8 m.
Umgebenden Bereich entsprechend dem früheren Zustand herstellen.
Gestell mit Erdungsschiene und Erdung.
Zylinderschloß des AG einbauen.

10,00 St ....

Summe 8.4.7. **KAbelverzweiger Kästen** **.....**

Summe 8.4. **Abzweigkästen aus Beton** **.....**

8.5. Sonstige Arbeiten

8.5.1. Sonstiger Aushub im Kabelgraben

Nachfolgende Leistungen werden nur nach Vorlage der Wiegekarten abgerechnet.
Die Annahmekosten werden gesondert vergütet.
Dabei handelt es sich nicht um den gebundene Straßenoberbau. Dieser ist in Leistungsbuch "Erschließungsarbeiten" abzurechnen.

8.5.1.10. **Oberbau im Graben lösen und wieder einbauen**
Oberbau für Grabenaushub bestehend aus Schottertragschicht, Frostschutzschicht oder Packlage in anstehender Dicke lösen, sortieren und getrennt zur

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Wiederverwertung seitlich lagern. Nach der Kabelschutzrohrverlegung das einbaufähige Material getrennt lagenweise wieder einbauen und verdichten. Das verdrängte und nicht brauchbare Material aufladen und entsorgen. Die Annahmekosten werden gesondert im Leistungsbuch "Erschließungsarbeiten und Annahmekosten" vergütet. Als Zulage zum Grabenaushub!	30,00	m³	.....	.....
8.5.1.20.	**Mauerwerk im Graben** Mauerwerk aller Art in der Baugrube abrechen, zerkleinern, aufladen und separat entsorgen. Als Zulage zum Grabenaushub.	10,00	m³	.....	.....
8.5.1.30.	**Beton im Graben** Beton in der Baugrube abrechen, zerkleinern, aufladen und separat entsorgen. Als Zulage zum Grabenaushub.	5,00	m³	.....	.....
8.5.1.40.	**Stahlbeton im Graben** Stahlbeton in der Baugrube abrechen, zerkleinern, aufladen und separat entsorgen. Als Zulage zum Grabenaushub.	5,00	m³	.....	.....
	Summe 8.5.1. **Sonstiger Aushub im Kabelgraben**				**.....**
8.5.2.	**Oberfläche (kleinflächig) aufnehmen + wi** Aufnehmen und Wiederherstellung der Oberfläche bei kleinflächigen Aufbrüchen in unregelmäßiger Form für Beleuchtungsmasten, Signalanlagen und Fundamenten. Bis zu einer Größe von 2,5 m^2. 1. Aufnehmen: Die Leistung umfasst alle Arbeiten zum Lösen der Oberfläche, einschließlich evtl. erforderliche Schnitte oder Stemmarbeiten, und das seitliche Lagern.				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

2. Wiederherstellung:
Die Leistung umfasst das Verfüllen des Arbeitsraumes, und die komplette Wiederherstellung der jeweiligen Oberfläche und Randanlagen, einschließlich Lieferung aller fehlenden Materialien, aller Nebenarbeiten, sowie die erforderliche Entsorgung von anfallendem Bauschutt und deren Annahmekosten.
3. Abrechnung:
Zur Vereinfachung der Abrechnung erfolgt diese pauschal nach Stück je Masten etc.

8.5.2.10. **Betonpflaster / -platten aufnehmen**
Oberfläche aus Betonpflaster und -platten aller Art vor Aufstellung der Beleuchtungsmasten etc. in kleinen Flächen bis zu 2,50 m^2 aufnehmen und seitlich lagern. Unbrauchbares Material entsorgen.

10,00 Stck ....

8.5.2.20. **Asphaltschichten aufnehmen**
Oberfläche aus Asphaltschichten aller Art vor Aufstellung der Beleuchtungsmasten etc. in kleinen Flächen bis zu 2,50 m^2 aufnehmen und entsorgen. Der Asphaltschnitt ist einzurechnen.

10,00 Stck ....

8.5.2.30. **Natursteinpflaster aufnehmen**
Oberfläche aus Natursteinpflaster (ungebundenen Bauweise) aller Art vor Aufstellung der Beleuchtungsmasten etc. in kleinen Flächen bis zu 2,50 m^2 aufnehmen und seitlich lagern. Unbrauchbares Material entsorgen.

10,00 Stck ....

8.5.2.40. **Betonpflaster / -platten wieder herstellen**
Oberfläche aus Betonpflaster und -platten aller Art nach Aufstellung der Beleuchtungsmasten etc. wieder herstellen für Flächen bis zu 2,50 m^2

10,00 Stck ....

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
8.5.2.50.	**Asphalt wieder herstellen** Oberfläche aus Asphalt aller Art nach Aufstellung der Beleuchtungsmasten etc. wieder herstellen für Flächen bis zu 2,50 m^2 Einschließlich Nachschneiden des anstehenden Asphaltoberbaus und anbringen des Fugenbandes.	10,00	Stck	.....	.....
8.5.2.60.	**Natursteinpflaster wieder herstellen** Oberfläche aus Natrusteinpflaster aller Art nach Aufstellung der Beleuchtungsmasten etc. wieder herstellen für Flächen bis zu 2,50 m^2	10,00	Stck	.....	.....
Summe 8.5.2.	**Oberfläche (kleinflächig) aufne..**				**.....**
Summe 8.5.	**Sonstige Arbeiten**				**.....**
Summe 8.	**Verkehrstechnik**				**.....**

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: RV_dosys Rahmenverträge dosys
LV: 132 Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
9.	**Sonstige besondere Kosten**				
9.1.	**Betriebsstunden/Stundenlöhne** Betriebsstunden für verschiedene Geräte und Stundenlöhne für verschiedene Berufsgruppen				
9.1.1.	**Betriebsstunden für Geräte**				
9.1.1.10.	**Betriebsstunden eines Kompressors** Betriebsstunden eines Kompressors einschließlich Vorhaltung und Bedienung und einem schweren (angeschlossenen) Lufthammer.	25,00	h	.....	.....
9.1.1.20.	**Betriebsstunden eines LKW mit Hebevorrichtung** Betriebsstunden eines LKW mit Hebevorrichtung bzw. Ladekran (incl. Fahrer (Bediener)).	25,00	h	.....	.....
	Summe 9.1.1. Betriebsstunden für Geräte				.....
9.1.2.	**Stundenlöhne**				
9.1.2.10.	**Spezialbaufacharbeiter - Berufsgruppe III/2** Gestellung eines Spezialbaufacharbeiter - Berufsgruppe III/2.	50,00	h	.....	.....
	Summe 9.1.2. Stundenlöhne				.....
	Summe 9.1. Betriebsstunden/Stundenlöhne				.....
9.2.	**Sonderleistungen**				

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
9.2.1.	**Kernbohrungen/Abdichtung**				
9.2.1.10.	**Wanddurchbruch** Erstellen einer Kernbohrung in Wand aus Beton oder Mauerwerk, Dicke der Wand 300-500 mm Durchmesser 150 m Incl Entsorgung des Bohrkerns und des Bohrschlammes	18,00	Stck	.....	.....
9.2.1.20.	**Wanddurchbruch** Erstellen einer Kernbohrung in Wand aus Beton oder Mauerwerk, Dicke der Wand 500-700 mm Durchmesser 150 mm Incl Entsorgung des Bohrkerns und des Bohrschlammes	3,00	Stck	.....	.....
9.2.1.30.	**Abdichtung** Kabelschutzrohr Durchmesser 110-115mm in die Kernborhung einführen und Abdichten. Die Abdichtung muss gegen Wasser und Gas bis 1 bar dicht sein. Eine Kapilarbrechenden Schicht ist in dem System der Abdichtung vorzusehen. Bevorzugt sind Abdichtungssysteme der gängigen Hersteller zu verwenden.	21,00	Stck	.....	.....
Summe 9.2.1.	**Kernbohrungen/Abdichtung**				**.....**
Summe 9.2.	**Sonderleistungen**				**.....**
Summe 9.	**Sonstige besondere Kosten**				**.....**

Dortmunder Systemhaus
Deggingstr. 42
44141 Dortmund

03_Stadt_DO_Angebotsaufforderung ohne TLK ohne KT

Zusammenstellung

Projekt: **RV_dosys** **Rahmenverträge dosys**
LV: **132** **Rahmenvertrag Tiefbau 2027-2031**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
LV	**132**	
1.	Verkehrssicherung / -führung	.....
2.	Erschließungsarbeiten und Annahmekosten	.....
3.	Oberboden	.....
4.	Erdarbeiten	.....
5.	Schichten ohne Bindemittel (SoB)	.....
6.	Asphaltoberbau	.....
7.	Pflaster und Platten	.....
8.	Verkehrstechnik	.....
9.	Sonstige besondere Kosten	.....
	Summe LV **132 Rahmenvertrag Tiefbau 2027-..**	**.....**

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	.....	EUR
in Höhe von 19,00 %	.....	EUR
	.....	**EUR**

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 71